

Amts = Blatt

der Königlichen Regierung zu Marienwerder.

Nro. 19.

Marienwerder, den 6. Mai

1890.

Die Nummer 12 der Gesetz-Sammlung enthält unter

Nr. 9375 das Gesetz, betreffend die Abänderung des § 19 Absatz 1 des Pensionsgesetzes vom 27. März 1872. Vom 20. März 1890.

Die Nummer 13 der Gesetz-Sammlung enthält unter

Nr. 9376 die Verfügung des Justiz-Ministers, betreffend die Anlegung des Grundbuchs für einen Theil der Bezirke der Amtsgerichte Waldbbröl, Kleve, St. Goar, Koblenz, Sobernheim, Simmern, Kastellaun, Köln, Düsseldorf, Uerdingen und Saarbrücken. Vom 5. April 1890.

Die Nummer 14 der Gesetz-Sammlung enthält unter

Nr. 9377 das Gesetz, betreffend die Feststellung eines Nachtrags zum Staatshaushalts-Stat für das Jahr vom 1. April 1889/90. Vom 9. April 1890; und unter

Nr. 9378 die Verfügung des Justiz-Ministers, betreffend die Anlegung des Grundbuchs für einen Theil der Bezirke der Amtsgerichte Stiebolbehäusen und Göttingen. Vom 15. April 1890.

Die Nummer 15 der Gesetz-Sammlung enthält unter

Nr. 9379 das Gesetz, betreffend die Vereinigung der Gemeinde Wiegbold Dchtrup mit der Gemeinde Kirchspiel Dchtrup. Vom 14. April 1890.

Bekanntmachungen auf Grund des Reichsgesetzes vom 21. Oktober 1878.

1) Bekanntmachung.

Auf Grund des § 12 des Reichsgesetzes gegen die gemeingefährlichen Bestrebungen der Sozialdemokratie vom 21. Oktober 1878 wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die nichtperiodische Druckschrift: „Sozialdemokratisches Liederbuch. Sammlung revolutionärer Gefänge. Zwölfte Auflage. London. German Printing and Publishing Co. 1889“, nach § 11 des gedachten Gesetzes durch den Unterzeichneten von Landes-Polizeiwegen verboten worden ist.

Berlin den 23. April 1890.

Der Königliche Polizei-Präsident.

Freiherr von Richthofen.

2) Bekanntmachung.

Auf Grund des § 12 des Reichsgesetzes gegen die gemeingefährlichen Bestrebungen der Sozialdemokratie vom 21. Oktober 1878 wird hierdurch zur öffentlichen

Ausgegeben in Marienwerder am 7. Mai 1890.

Kenntniß gebracht, daß das Flugblatt mit der Ueberschrift „Arbeiter, Kameraden!“, den Eingangsworten: „Ihr Ausgestoßenen von dem für Alle gedeckten Tisch der Natur“ und der Unterschrift: „Die auf der Wacht“, ohne Angabe des Druckers und Verlegers, nach § 11 des gedachten Gesetzes durch den Unterzeichneten von Landes-Polizeiwegen verboten worden ist.

Berlin, den 29. April 1890.

Der Königliche Polizei-Präsident.

Freiherr von Richthofen.

3) Bekanntmachung.

Auf Grund des § 12 des Reichsgesetzes gegen die gemeingefährlichen Bestrebungen der Sozialdemokratie vom 21. Oktober 1878 wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß das Flugblatt mit der Ueberschrift: „An unsere Brüder, die Proletarier“, den Eingangsworten: „Vier Jahre sind vergangen seit der Zeit“ und der Unterschrift: „Herausgegeben von den vereinigten Anarchisten Londons“, ohne Angabe des Druckers, nach § 11 des gedachten Gesetzes durch den Unterzeichneten von Landes-Polizeiwegen verboten worden ist.

Berlin, den 29. April 1890.

Der Königliche Polizei-Präsident.

Freiherr von Richthofen.

Verordnungen und Bekanntmachungen der Central-Behörden.

4) Auf Ihren Bericht vom 27. Februar d. Js. will Ich dem Kreise Stuhm im Regierungsbezirke Marienwerder, welcher den Bau einer Kreischauffee von Altmarkt über Troop zum Anschlusse an die Eisenbahn-Haltestelle daselbst und von dort nach Pöhlge bis zur Christburg-Altfelder Provinzial-Chauffee beschlossen hat, das Enteignungsrecht für die zu dieser Chauffee erforderlichen Grundstücke verleihen und zugleich genehmigen, daß die dem Chauffeegeld-Tarife vom 29. Februar 1840 angehängten Bestimmungen wegen der Chauffee-Polizei-Vergehen auf die gedachte Straße zur Anwendung kommen. Die eingereichte Karte erfolgt anbei zurück.

Berlin, den 5. März 1890.

gez.: Wilhelm, R. gegengez von Maybach.
An den Minister der öffentlichen Arbeiten.

5) Bekanntmachung.

über die Ausführung des Reichsgesetzes, betreffend die Invaliditäts- und Altersversicherung, vom 22. Juni 1889.

Vom 17. März 1890.

Zur Ausführung der §§ 41, 43, 138 des Reichsgesetzes, betreffend die Invaliditäts- und Altersversicherung, vom 22. Juni 1889 (Reichs-Gesetzbl. S. 97) wird im Anschluß an die Anweisung vom 20. Februar 1890 und unter Vorbehalt weiterer Anordnungen Folgendes bestimmt:

A. Weitere Kommunalverbände.

Als „weitere Kommunalverbände“ im Sinne des Gesetzes vom 22. Juni 1889 (Reichs-Gesetzblatt S. 97) sind anzusehen

1. in den Fällen des § 13, der §§ 41, 44, 45, 47, 66, 67, 69, 129 sowie der §§ 112 und 113 a. a. O.

sämmtliche Provinzial- und Kreisverbände, in den Hohenzollernschen Landen der Landes-Kommunalverband und die Oberamtsbezirke;

2. in den Fällen des § 48 Absatz 2 a. a. O. die Kreisverbände und Oberamtsbezirke, vertreten durch die Kreis- (Stadt-) Ausschüsse beziehungsweise die Amtsausschüsse.

B. Höhere Verwaltungsbehörden.

Als „höhere Verwaltungsbehörden“ im Sinne des angezogenen Gesetzes sind in den Fällen der §§ 13, 22 Absatz 2 Ziffer 1, 112 a. a. O. anzusehen

die Regierungs-Präsidenten, für Berlin der Ober-Präsident; soweit es sich aber um die Genehmigung statutarischer Bestimmungen der Provinzialverbände handelt, die Ober-Präsidenten.

Die Bestimmung darüber, welche Behörden als höhere Verwaltungsbehörden in den Fällen des § 122 a. a. O. anzusehen sind, bleibt vorbehalten.

C. Versicherungsanstalten.

Mit Genehmigung des Bundesraths und nach Vereinbarung mit den Regierungen der beteiligten Bundesstaaten sind für das Gebiet des Königreichs Preußen 13 Versicherungsanstalten errichtet worden und zwar:

- a) je eine Versicherungsanstalt für den weiteren Kommunalverband
 - der Provinz Ostpreußen,
 - „ „ Westpreußen,
 - „ „ Brandenburg,
 - „ „ Pommern,
 - „ „ Posen,
 - „ „ Schlesien,
 - „ „ Westfalen,
 - des Stadtkreises Berlin;
- b) eine gemeinsame Versicherungsanstalt für den weiteren Kommunalverband der Provinz Sachsen und das Herzogthum Anhalt;
- c) eine gemeinsame Versicherungsanstalt für den weiteren Kommunalverband der Provinz Schleswig-Holstein und das Fürstenthum Lübeck;

- d) eine gemeinsame Versicherungsanstalt für den weiteren Kommunalverband der Provinz Hannover und die Fürstenthümer Pyrmont, Schaumburg-Lippe und Lippe;

- e) eine gemeinsame Versicherungsanstalt für den weiteren Kommunalverband der Provinz Hessen-Nassau und das Fürstenthum Waldeck;

- f) eine gemeinsame Versicherungsanstalt für die weiteren Kommunalverbände der Rheinprovinz und der Hohenzollernschen Lande, sowie das Fürstenthum Birkenfeld.

Der Sitz der sieben zuerst aufgeführten Versicherungsanstalten ist die betreffende Provinzialhauptstadt. Der Sitz der Versicherungsanstalt für den Stadtkreis Berlin ist die Stadt Berlin. Die Bestimmung über den Sitz der fünf zuletzt aufgeführten Versicherungsanstalten bleibt vorbehalten.

Berlin, den 17. März 1890.

Der Minister der öffentlichen Arbeiten.
v. Maybach.

Der Minister für Landwirtschaft, Domänen u. Forsten.

Dr. Frh. Lucius v. Ballhausen.

Der Minister des Innern.

Herrfurth.

Der Minister für Handel und Gewerbe.

Frh. v. Berlepsch.

B. 956 M. f. S.

I A. 2209 M. d. J.

III 4442 } M. d. S. A.

IV 2614 }

I 3866 }

II 1414 } M. f. S.

III 2936 }

6) Liste

der im Laufe des Etatsjahres 1889/90 der Kontrolle der Staatspapiere als aufgerufen und gerichtlich für kraftlos erklärt nachgewiesenen Staats- und Reichsschuldburkunden.

I. Staatsschuldschein von 1842.

Lit. F. No. 14889 über 100 Thlr.

„ G. „ 37903 „ 50 „

„ H. „ 38688 „ 25 „

II. Staatsanleihe von 1850.

Lit. D. No. 19903 über 100 Thlr.

III. Staats-Prämienanleihe von 1855.

Serie 66 No. 6574 über 100 Thlr.

„ 145 „ 14484 „ 100 „

„ 277 „ 27618 „ 100 „

„ 577 „ 57667 „ 100 „

„ 984 „ 98312 „ 100 „

„ 1269 „ 126845 „ 100 „

„ 1301 „ 130004 „ 100 „

„ 1322 „ 132172 „ 100 „

„ 1428 „ 142737 „ 100 „

„ 1428 „ 142738 „ 100 „

„ 1428 „ 142739 „ 100 „

„ 1444 „ 144324 „ 100 „

- IV. Stammaktie der
Niederschlesisch-Märktischen Eisenbahn.
No. 51078 über 100 Thlr.
- V. Konsolidirte 4 1/2 prozentige Staatsanleihe.
Lit. L. No. 26386 über 300 Mt.
- VI. Konsolidirte 4prozentige Staatsanleihe.
Lit. E. No. 61715 über 200 Mt.
- VII. Vormals Kurhessische Prämienanleihe von 1845.
Serie 195 No. 4852 über 40 Thlr.
" 895 " 22355 " 40 "
" 1853 " 46308 " 40 "
" 3454 " 86328 " 40 "
" 6067 " 151660 " 40 "
" 4 6264 " 156593 " 40 "
- VIII. Vormals Nassauische Prämienanleihe von 1837.
No. 80153 über 25 Gld.
IX. Reichsanleihe von 1878.
Lit. C. No. 19721 über 1000 Mt.
" C. " 20247 " 1000 "
" D. " 16205 " 500 "
" D. " 16381 " 500 "
" D. " 18453 " 500 "
X. Reichsanleihe von 1879.
Lit. D. No. 195 über 500 Mt.
" D. " 196 " 500 "

Berlin, den 3. April 1890.
Königlich Preussische Kontrolle der Staatspapiere.
Büsch. Lorenz. Rammow.

7) **Bekanntmachung.**
Postpaketverkehr mit den Bermuda-Inseln.
Von jetzt ab können Postpakete ohne Werthangabe
im Gewichte bis 3 kg. nach den Bermuda-Inseln ver-
sandt werden.

Ueber die Taxen und Versendungsbedingungen
ertheilen die Postanstalten auf Verlangen Auskunft.
Berlin W., den 22. April 1890.
Reichs-Postamt, I. Abtheilung.
Sachse.

8) **Bekanntmachung**
den Ankauf von Remonten für 1890 betreffend.
Regierungs-Bezirk Marienwerder.

Zum Ankaufe von Remonten im Alter von drei
und ausnahmsweise vier Jahren sind im Bereiche des
Regierungsbezirks Marienwerder für dieses Jahr nach-
stehende, Morgens 8 resp. 8 1/2 und 9 Uhr beginnende
Märkte anberaumt worden und zwar:

| | | |
|--------------|------------------|--------------|
| am 9. Mai in | Christburg | um 8 1/2 Uhr |
| " 13. " " | Rosenberg | " 8 " |
| " 14. " " | Januschau, Kreis | |
| | Rosenberg, | " 9 " |
| " 16. " " | Löbau | " 9 " |
| " 17. " " | Raudnitz | " 9 " |
| " 19. " " | Zablonowo | " 9 " |
| " 20. " " | Strasburg in | |
| | Westpreußen | " 9 " |
| " 21. " " | Broßl, Kreis | |
| | Briesen | " 9 " |

| | | | |
|------------|---|-----------|----------|
| am 22. Mai | " | Briesen | um 9 Uhr |
| " 23. " " | " | Nehden | " 9 " |
| " 24. " " | " | Culmburg | " 9 " |
| " 22. Juli | " | Neme | " 9 " |
| " 23. " " | " | Neuenburg | " 9 " |
| " 24. " " | " | Schweß | " 9 " |

Die von der Remonte-Ankaufs-Kommission er-
kauften Pferde werden zur Stelle abgenommen und
sofort gegen Quittung baar bezahlt.

Pferde mit solchen Fehlern, welche nach den Landes-
gesetzen den Kauf rückgängig machen, sind vom Verkäufer
gegen Erstattung des Kaufpreises und der Unkosten zurückzu-
nehmen, ebenso Krippenseher und Klopffengste, welche sich
in den ersten zehn bezw. achtundzwanzig Tagen nach Ein-
lieferung in den Depots als solche erweisen. Pferde, welche
den Verkäufern nicht eigenthümlich gehören, oder durch
einen nicht legitimirten Bevollmächtigten der Kommission
vorgestellt werden, sind vom Kauf ausgeschlossen.

Die Verkäufer sind verpflichtet, jedem verkauften
Pferde eine neue, starke rindlederene Trense mit starkem
Gebiß und eine neue Kopfhalter von Leder oder Hanf
mit 2 mindestens zwei Meter langen Stricken ohne be-
sondere Vergütung mitzugeben.

Um die Abstammung der vorgeführten Pferde fest-
stellen zu können, sind die Deckscheine resp. Füll-
scheine mitzubringen, auch werden die Verkäufer ersucht,
die Scheweise der Pferde nicht zu kourieren oder über-
mäßig zu verkürzen. Ferner ist es dringend erwünscht,
daß ein zu maffiger oder zu weicher Futterzustand bei den
zum Verkauf zu stellenden Remonten nicht stattfindet, weil
dadurch die in den Remonte-Depots vorkommenden
Krankheiten sehr viel schwerer zu überstehen sind, als
dies bei rationell und nicht übermäßig gefütterten
Remonten der Fall ist. Die auf den Märkten vorzu-
stellenden Remonten müssen daher in solcher Verfassung
sein, daß sie durch mangelhafte Ernährung nicht gelitten
haben und bei der Musterung ihrem Alter entsprechend
in Knochen und Muskulatur ausgebildet sind.

Berlin, den 26. Februar 1890.
Kriegsministerium. Remontirungs-Abtheilung.

**Verordnungen und Bekanntmachungen
der Provinzial-Behörden etc.**

9) **Bekanntmachung.**

Die mit einem pensionsfähigen Durchschnittsgehalte
von 2850 Mark, (von 2100 Mark bis 3600 Mark),
dem gesetzlichen Wohnungsgeldzuschusse, einer jährlichen
Dienstauswands-Entschädigung von 990 Mark, sowie
Gewährung eines Reisekostenzuschusses von 6 Mark für
den Tag bei Dienstreisen von mindestens 12,75 Km.
Straßenlänge bis zum Reiseziel, neu zu errichtende Stelle
eines Landmessers bei der mir unterstellten Weichselstrom-
bauverwaltung soll demnächst zur Besetzung gelangen.

Geeignete Bewerber, welche die Prüfung als Land-
messer bestanden haben, wollen ihre Bewerbungsgesuche
unter Beifügung von Zeugnisabschriften und eines

Lebenslaufes bis spätestens am 20. Mai d. Js. mir einreichen.

Danzig, den 26. April 1890.

Der Oberpräsident.
Wirkliche Geheime Rath.
v. Leipziger.

10) Bekanntmachung.

Hierdurch bringe ich die erfolgte Ernennung des Gutsbesizers Albert Windmüller zu Breienthal zum Standesbeamten für den Standesamtsbezirk Guttau, Kreises Thorn, an Stelle des Gutsbesizers Windmüller sen. zur öffentlichen Kenntniß.

Danzig, den 3. Mai 1890.

Der Oberpräsident.

11) Der Rittergutsbesizer Rittmeister a. D. von Vogel zu Nielub ist von dem Verwaltungsrath des Central-Bereins westpreussischer Landwirthe gemäß § 3 der Polizeiverordnung vom 11. August 1887 (Amtsblatt 1887 Seite 296) zum stellvertretenden Vorsitzenden der Rörungskommissionen für die Kreise Stuhm, Marienwerder, Rosenberg, Graudenz, Kulm, Thorn, Briesen, Strassburg und Löbau gewählt und hat diese Wahl angenommen.

Marienwerder, den 18. April 1890.

Der Regierungs-Präsident.

12) Zwischen dem Deutschen Reiche und Oesterreich-Ungarn ist eine Vereinbarung über die gegenseitige Anerkennung von Leichenpässen abgeschlossen worden, welche demnächst im Central-Blatt für das Deutsche Reich veröffentlicht werden wird.

Zur Ausstellung von Leichenpässen in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern sind die nachstehenden Behörden I. Instanz berechtigt:

- I. Sämmtliche l. l. Bezirkshauptmannschaften.
- II. Die Magistrate der Städte mit eigenem Statute, nämlich:
 1. in Niederösterreich: die Stadtmagistrate in Wien, Wiener Neustadt und Waidhofen an der Ybbs,
 2. in Oberösterreich: die Stadtmagistrate in Linz und Steyr,
 3. in Salzburg: der Stadtmagistrat in Salzburg,
 4. in Steiermark: die Stadtmagistrate in Graz, Gilt, Marburg und Pettau,
 5. in Kärnten: der Stadtmagistrat in Klagenfurt,
 6. in Krain: der Stadtmagistrat in Laibach,
 7. im Küstenlande: die Stadtmagistrate in Triest, Görz und Rovigno,
 8. in Tirol: die Stadtmagistrate in Innsbruck, Bozen, Noveredo und Trient,
 9. in Böhmen: die Stadtmagistrate in Prag und Reichenberg,
 10. in Mähren: die Stadtmagistrate in Brünn, Joggau, Kremsier, Olmütz, Ungarisch-Gradiß und Znaim.
 11. in Schlesien: die Stadtmagistrate in Troppau, Bielitz und Friedel,
 12. in Galizien: die Stadtmagistrate in Lemberg und Krakau,

13. in der Bukowina: der Stadtmagistrat in Czernowitz.

In Ungarn werden die Leichenpässe durch das königlich-ungarische Ministerium des Innern bezw. durch die kroatisch-slavonische Landesregierung ausgestellt und nur in besonders dringenden Fällen wird dem ersten Beamten der Jurisdiktion (Vizegespan oder Bürgermeister) von dem genannten Ministerium bezw. der kroatisch-slavonischen Landesregierung die Ermächtigung zur Ausstellung von Leichenpässen ertheilt, dieser Umstand jedoch stets der betreffenden fremden Behörde auf geeignetem Wege bekannt gegeben.

Für die von den Behörden der Oesterreichisch-ungarischen Monarchie auszugebenden Leichenpässe ist das hierunter abgedruckte Schema vorgeschrieben.

Die sämtlichen Polizeibehörden und Gendarmen des Regierungsbezirks mache ich auf die vorstehenden Bestimmungen zur künftigen Nachachtung hierdurch aufmerksam.

Marienwerder, den 19. April 1890.

Der Regierungs-Präsident.

Leichenpaß.

Die nach Vorschrift eingefargte Leiche de am ten 18 zu (Ort) an (Todesursache) verstorbenen (Alter) jährigen (Stand, Vor- und Zuname des Verstorbenen, bei Kindern: Stand der Eltern) soll mittelst Eisenbahn von (Gemeinde, Bezirk, Comitat, Land) über (Grenz-Eisenbahnstation) nach (Gemeinde, Bezirk, Comitat, Land) zur Bestattung gebracht werden.

Nachdem zu dieser Ueberführung dem Begleiter der Leiche (Stand und Name) die Genehmigung ertheilt worden ist, werden sämtliche Behörden, deren Bezirke durch diesen Leichentransport berührt werden, ersucht, denselben ungehindert und ohne Aufenthalt weiter gehen zu lassen.

. den ten 18

(L. S.) (Die Unterschrift)

13) Der Herr Ober-Präsident der Provinz Westpreußen hat mittelst Erlasses vom 10. d. Mts. genehmigt, daß innerhalb der Provinz Westpreußen die für die Zwecke der Bethabara-Stiftung zu Berlin genehmigte Haus-collecte anstatt im Jahre 1890 — Amtsblatt Nr. 44 pro 1889 Inser. 10 — erst im Jahre 1891 abgehalten werde.

Marienwerder, den 23. April 1890.

Der Regierungs-Präsident.

14) Der Herr Minister des Innern hat dem Comité für den Luxuspferdemarkt in Marienburg die Erlaubniß ertheilt, in Verbindung mit dem im Herbst d. J. daselbst abzuhaltenden Pferdemarkte wiederum eine öffentliche Verloosung von Pferden, Wagen und anderen Gegenständen zu veranstalten und die in Aussicht genommenen 150 000 Loose zu je 1 Mark im ganzen Bereiche der Monarchie zu vertreiben.

Marienwerder, den 26. April 1890.

Der Regierungs-Präsident.

15) Der Herr Minister des Innern hat dem Vereine zur Förderung der Pferde- und Viehzucht in den Harzlandschaften zu Quedlinburg heute die Erlaubniß ertheilt,

im Laufe dieses Jahres eine öffentliche Verloosung von Wagen, Pferden, Reit-, Fahr- und Jagdgeräthen pp. zu veranstalten und die in Aussicht genommenen 15000 Loose zu je 3 Mark im ganzen Bereiche der Monarchie zu vertreiben.

Marienwerder, den 29. April 1890.
Der Regierungs-Präsident.

16) Bekanntmachung.

Bei dem Dytschlewiszer Unterstützungsverein bei Brandschäden an ländlichen Wohn- und Wirthschaftsgebäuden sind mehrfach Anträge um Aufnahme in den 99. Verein gestellt worden, und hat auch in Folge dessen die statutarisch vorgeschriebene Abschätzung der zu versichernden Gebäude stattgefunden. Sodann hat das Versicherungsverfahren zum Theil über Jahr und Tag geruht. Die zu Versichernden haben nun mehrfach angenommen, daß sie in Folge der erfolgten Abschätzung der Gebäude bereits Mitglieder des Vereines geworden seien. Dies ist irrthümlich, da gemäß § 18 des Statutes vom 8. Dezember 1869 die Mitgliedschaft erst mit dem Tage des Erlasses des Benachrichtigungsschreibens des Vorstandes von der stattgefundenen Annahme beginnt. Wer also seine Annahme bei dem Verein beantragt, das Benachrichtigungsschreiben des Vorstandes über seine Annahme noch nicht erhalten hat, ist noch nicht Mitglied des Vereines und hat daher im Falle eines Brandschadens einen rechtlichen Anspruch auf Entschädigung nicht, was ich hiermit im Interesse etwaiger Antragsteller zur öffentlichen Kenntniß zu bringen mich gezwungen sehe.

Marienwerder, den 26. April 1890.
Der Regierungs-Präsident,
Fehr. v. Massenbach.

17) Der Kreisschulinspector Schröter in Thorn ist erkrankt. Mit seiner Vertretung haben wir den Kreisschulinspector Kittelmann in Kulmsee beauftragt.

Marienwerder, den 1. Mai 1890.
Königliche Regierung,
Abtheilung für Kirchen- und Schulwesen.

18) Dem Fräulein Laura Jurecki in Czermink, Kreis Marienwerder, ist die Erlaubniß erteilt, im diesseitigen Bezirk als Hauslehrerin zu fungiren.

Marienwerder, den 24. April 1890.
Königliche Regierung,
Abtheilung für Kirchen- und Schulwesen.

19) Dem Fräulein Franziska Lucht zu Lichtfelde, Kreis Stuhm, ist die Erlaubniß erteilt, im diesseitigen Bezirk als Hauslehrerin und Erzieherin zu fungiren.

Marienwerder, den 26. April 1890.
Königliche Regierung,
Abtheilung für Kirchen- und Schulwesen.

20) Bekanntmachung.

Die mit einer Remuneration von jährlich 900 M. verbundene Grenz-Thierarzt-Assistentenstelle zu Goldap ist erledigt und sofort wieder zu besetzen.

Qualificirte Bewerber wollen sich unter Beifügung

ihrer Zeugnisse und eines Lebenslaufes schleunigst bei mir melden.

Gumbinnen, den 1. Mai 1890.
Der Regierungs-Präsident.

21) Bekanntmachung

Bei der Posthülfsstelle in Rosenfelde bei Schroz (Bahnhof) wird am 1. Mai der Telegraphenbetrieb eröffnet.
Bromberg, den 27. April 1890.
Der Kaiserliche Ober-Postdirektor. Wehlack.

22) Bekanntmachung.

Am 1. Mai tritt in dem bisher zum Landbestellbezirk der Postagentur in Karszin gehörigen Orte Wielle eine Postagentur in Wirksamkeit.

Ihre Postverbindung erhält dieselbe durch eine täglich zweimalige fahrende Botenpost zwischen Czersk und Wielle.

| I. Post. | | |
|------------|--------------------------|------------------------------------|
| Aus Czersk | | 8 ²⁵ B. |
| in Modrau | <input type="checkbox"/> | 9 ⁵ B. |
| in Karszin | | 10 ^{5/10} B. |
| in Wielle | | 10 ⁵⁵ B. |
| aus Wielle | | 7 ¹⁰ N. |
| in Karszin | | 7 ⁵⁵ —8 ⁰ N. |
| in Modrau | <input type="checkbox"/> | 8 ⁵⁵ N. |
| in Czersk | | 9 ⁴⁰ N. |

| II. Post. | | |
|------------|--------------------------|-----------------------|
| Aus Wielle | | 1 ³⁰ N. |
| in Karszin | | 2 ^{15/20} N. |
| in Modrau | <input type="checkbox"/> | 3 ¹⁵ N. |
| in Czersk | | 4 N. |
| aus Czersk | | 5 ²⁰ N. |
| in Modrau | <input type="checkbox"/> | 6 N. |
| in Karszin | | 7 ^{0/5} N. |
| in Wielle | | 7 ⁵⁰ N. |

Dem Landbestellbezirke der Postagentur in Wielle sind folgende Ortschaften zugetheilt:

Wielle Abbauten, Wildau D. und Abbauten, Wigobda, Dombrowo Ng. und Ab., Klistau Ng., sämmtlich bisher zu Karszin gehörig.
Bromberg, den 28. April 1890.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector. Wehlack.

23) Bekanntmachung.

Am 1. Mai tritt in dem bisher zum Landbestellbezirk der Postagentur in Frankenhagen gehörigen Orte Osterwid, Kreis Konitz, eine Postagentur in Wirksamkeit.

Ihre Postverbindung erhält dieselbe über Frankenhagen durch die Schaffnerbahnposten der Eisenbahnstrecke Konitz-Luchel-Laskowitz in den Zügen 633, 637 und 639, durch Frankenhagen um 6^{56/..} B. bzw. 4^{1/2} N. und 6^{01/..} N.

Dem Landbestellbezirk der Postagentur in Osterwid sind folgende Ortschaften zugetheilt:

Osterwid Ab., Deutsch-Selzin D. , Sicinski Kol. Abrau D. und Ab., Granau D. und Ab., sämmtlich bisher zu Frankenhagen gehörig.
Bromberg, den 28. April 1890.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector.
Wehlack.

24) **Bekanntmachung.**

Bei der Postagentur in Wittstod Westpr. wird am 5. Mai der Telegraphenbetrieb eingerichtet.
Bromberg, den 3. Mai 1890.
Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.
Wehlad.

25) **Bekanntmachung.**

Vom 1. Mai bis einschließlich 30. September d. J. werden Rückfahrkarten mit Gutscheinen nach Berlin zum Anschlusse an die daselbst zum Verkaufe stehenden Rundreisekarten (feste oder zusammenstellbare) sowie an die Sommerkarten wie folgt ausgegeben werden:

a. nach Berlin Stadtbahn:

Von Allenstein, Braunsberg, Bromberg, Czernitz, Danzig lege und hohe Thor, Dt. Eylau, Dirschau, Elbing, Gnesen, Graudenz, Insterburg, Jablonowo, Königsberg i. Pr., Konitz, Korschen, Kreuz, Landsberg a. W., Laskowitz, Marienburg, Marienwerder, Memel, Neustettin, Osterode i. Ostpr., Pr.-Stargard, Schneidemühl, Thorn, Tilsit und Warlubien mit 60 tägiger Gültigkeitsdauer, von Beuthen, Breslau, Brieg, Bunzlau, Cottbus, Gleiwitz, Glogau, Görlitz, Guben, Rattowitz, Königszell, Kreuzburg, Liegnitz, Lissa, Neiße, Oels, Oppeln, Polen, Ratibor, Sagan, Schweidnitz, Spremberg, Tarnowitz und Waldenburg i. Schl. mit 45 tägiger Gültigkeitsdauer.

b. nach Berlin Stettiner Bahnhof:

Von Belgard, Cöslin, Colberg, Ruhnow, Schivelbein, Schlawa, Stargard i. Pommern, und Stolp, mit 60 tägiger, und von Anklam, Greifswald, Pasewalk, Prenzlau, Stettin und Stralsund mit 45 tägiger Gültigkeitsdauer.

c. nach Berlin Anhalter Bahnhof:

Von Chemnitz und Dresden Friedrichstadt, Altstadt und Neustadt mit 45 tägiger Gültigkeitsdauer.

Im Anschlusse an Rundreisebeste nach Italien, sowie an zusammenstellbare Fahrscheinebeste werden jedoch die Rückfahrkarten mit 60 tägiger Gültigkeitsdauer während des ganzen Jahres verkauft. Ermäßigung bei Kinderbeförderung und Gepäckfreigewicht, sowie Zulassung von Fahrkarten beim Uebergange in höhere Wagenklassen wie im gewöhnlichen Verkehre. Bestellungen von Rückfahrkarten mit Gutscheinen werden durch umgehende Zusendung derselben mit der Post auf Gefahr und Kosten der Besteller ausgeführt, wenn gleichzeitig mit der Bestellung der Betrag für die Fahrkarten und Gutscheine gebührenfrei der Fahrkarten-Ausgabestelle zugesandt wird. Rückfahrkarten und Gutscheine werden in solchem Falle mit dem Datum des Tages der Absendung abgestempelt und gilt dieser als der Anfangstag der Gültigkeitsdauer beider. Verzeichnisse können zum Preise von 10 S für das Stück durch Vermittelung der Fahrkarten-Ausgabestelle bezogen werden und werden den Käufern der Rückfahrkarten mit Gutscheinen ohne besondere Bezahlung verabfolgt.

Näheres ist bei den Fahrkarten-Ausgabestellen zu erfahren.

Berlin, Breslau und Bromberg,
den 23. April 1890.

Königliche Eisenbahn-Direktionen.

26) **Bekanntmachung.**

Auf Grund des § 104 der Provinzial-Ordnung vom 29. Juni 1875 werden die beiliegenden Auszüge aus den durch Beschluß des 13. Westpreussischen Provinzial-Landtages vom 26. Februar cr. entlasteten Jahresrechnungen des Westpreussischen Provinzial-Verbandes für das Etatsjahr 1. April 1888/89 und zwar aus:

1. den Rechnungen der Landeshauptkasse in Danzig,
 2. der Rechnung der Provinzial-Irren-Anstalt in Schwetz,
 3. der Rechnung der Provinzial-Irren-Anstalt in Neustadt,
 4. der Rechnung der Provinzial-Taubstumm-Anstalt in Marienburg,
 5. der Rechnung der Provinzial-Taubstumm-Anstalt in Schlochau,
 6. der Rechnung des Provinzial-Hebammen-Lehr-Instituts in Danzig,
 7. der Rechnung der Provinzial-Besserungs- und Landarmen-Anstalt in Konitz,
 8. der Rechnung über das Zwangserziehungswesen und die Provinzial-Zwangserziehungs-Anstalt in Tempelburg,
 9. der Rechnung der Wilhelm-Augusta-Blinden-Anstalt in Königsthal,
 10. der Rechnung über die Einnahmen und Ausgaben für Kunst und Wissenschaft,
 11. der Rechnung über den Westpreussischen Feuer-Societäts-Fonds,
 12. der Rechnung für die Provinzial-Wittwen- und Waisenkasse,
 13. der Rechnung für die Westpreussische Gewerbelammer in Danzig,
 14. der Rechnung der Westpreussischen landwirthschaftlichen Berufsgenossenschaft in Danzig,
- hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Danzig den 9. April 1890.

Der Landesdirektor der Provinz Westpreußen,
Jaekel.

27) **Bekanntmachung.**

Gemäß § 101 der Provinzial-Ordnung vom 29. Juni 1875/22. März 1881 wird der anliegende durch Beschluß des 13. Provinzial-Landtages der Provinz Westpreußen vom 27. Februar cr. in Einnahme und Ausgabe auf

4,996,000 Mark

festgestellte Hauptetat der Verwaltung des Provinzial-Verbandes pro 1890/91 hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Danzig, den 9. April 1890.

Der Landes-Direktor der Provinz Westpreußen.
Jaekel.

28)

Bekanntmachung.

Unter Aufhebung der diesseitigen Bekanntmachung vom 10. December pr., die zum 1. Juli 1890 aus- gelooften Kreis-Obligationen des Kreises Rößel betreffend, wird hierdurch Folgendes bekannt gemacht:

Bei der für das Jahr 1890 planmäßig erfolgten Ausloosung der Rößeler Kreis-Obligationen sind fol- gende Nummern gezogen worden:

III. Ausgabe

auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums

| | | | |
|-------------------|---|--------|-----------------|
| vom 17. März 1879 | | | |
| Littra | B | Nr. 26 | über 2000 Mark. |
| " | C | " 28 | " 1000 " |
| " | E | " 53 | " 200 " |
| " | E | " 61 | " 200 " |
| " | E | " 69 | " 200 " |

in Summa 3600 Mark.

IV. Ausgabe

auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 16. Januar 1880

| | | | |
|--------|---|--------|-----------------|
| Littra | A | Nr. 28 | über 5000 Mark. |
| " | E | " 35 | " 200 " |
| " | E | " 36 | " 200 " |
| " | E | " 61 | " 200 " |

in Summa 5600 Mark.

Die ausgelooften Kreisanzleihscheine werden zum 1. Juli 1890 mit der Maßgabe gekündigt, daß von diesem Zeitpunkte ab die Zinszahlung aufhört und die nicht zurückgegebenen Zinscheine bei der Rückzahlung des Kapitals in Abzug gebracht werden.

Die Einlösung erfolgt bei der Kreis-Communal- Kasse in Rößel und bei dem Banquier Herrn Hermann Theodor in Königsberg.

Bischofsburg, den 25. Januar 1890.

Der Kreis-Ausschuß des Kreises Rößel.

29)

Bekanntmachung.

Durch Beschluß des Aufsichtsraths vom 29. April cr. ist dem Mitgliede der Direction, Stadtrath Makto zu Danzig, für die Dauer seiner Erkrankung in der Person des Brauereibesizers H. Glaubitz in Danzig ein Stell- vertreter bestellt.

Danzig, den 1. Mai 1890.

Danziger Hypotheken-Verein.

Der Vorsitzende des Aufsichtsraths.

Hendewerk.

30) Die nächste Prüfung von Schmieden, welche ein Zeugniß über ihre Befähigung zum Betriebe des Huf- beschlag-Gewerbes erwerben wollen, wie solches durch das Gesetz vom 18. Juni 1884 vorgeschrieben ist, wird in Rosenberg am 25. Juni d. J. abgehalten werden.

Meldungen zur Prüfung sind unter Einreichung eines Geburtscheins und etwaiger Zeugnisse über die erlangte technische Ausbildung, sowie unter Einreichung

von 10 Mark Prüfungsgebühren bis zum 25. Mai d. J. frankirt an den Unterzeichneten zu richten.
Rosenberg Wpr., den 25. April 1890.

Der Vorsitzende

der 4. Hufbeschlag-Prüfungs-Kommission.

Krudow, Kreisthierarzt.

31) Am 30. Mai d. J. findet auf Grund des Gesetzes vom 18. Juni 1884 in Thorn die nächste Prüfung für Hufschmiede statt.

Meldungen zur Prüfung sind unter Einreichung eines Geburtscheins und etwaiger Zeugnisse über die erlangte technische Ausbildung, sowie unter Einreichung der Prüfungsgebühr von 10 Mt. bis zum 15. Mai d. J. an den Unterzeichneten frankirt zu richten.
Thorn, den 28. April 1890.

Der Vorsitzende der Prüfungs-Kommission
für Hufschmiede.

Stöhr, Kreisthierarzt.

32)

Bekanntmachung.

Nach unserer Bekanntmachung vom 15. d. Mts. ist der Termin zur acht und siebenzigsten Ausloosung von Rentenbriefen auf Dienstag, den 13. Mai d. J. anberaumt.

Wegen des an diesem Tage in Aussicht stehenden Besuchs Sr. Majestät des Kaisers und Königs in hie- siger Stadt ist die Verlegung des obigen Termins noth- wendig geworden und wird derselbe daher hierdurch

auf den 10. Mai d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

anderweit festgesetzt.

Königliche Direction

der Rentenbank für die Provinzen Ost- u. Westpreußen.

33) **Ausweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiete.**

Auf Grund des § 362 des Strafgesetzbuchs:

28. Karl Adalbert Eisenmann, Schlosser und Hand- arbeiter, geboren am 18. Januar 1867 zu Fran- kenhammer, Bezirk Eger, Böhmen, ortsangehörig ebendasselbst, wohnhaft zuletzt zu Markneukirchen, Königreich Sachsen, wegen Landstreichens, von der Königlich sächsischen Kreishauptmannschaft Zwickau, vom 20. Februar d. J.

29. Hermann Schier, Fabrikweber, geb. am 17. Juli 1850 zu Warnsdorf, Bezirk Numburg, Böhmen, ortsangehörig zu Prichowitz, Bezirk Gablonz, eben- dasselbst, wegen Landstreichens und Bettelns, von der Königlich sächsischen Kreishauptmannschaft Bautzen, vom 3. Februar d. J.

Die durch Beschluß des Kaiserlichen Bezirkspräsi- denten zu Meß vom 19. Dezember v. J. verfügte Aus- weisung des Marmorschleifers Jacob Hirsch (Central- Blatt für 1890 S. 9 Z. 27) ist zurückgenommen worden, nachdem sich herausgestellt hat, daß der Ausgewiesene richtig Matthias Ditto heißt, Schneider ist, am 2. Juni 1829 zu Hargarten, Kreis Merzig, Preußen, geboren ist und die preußische Staatsangehörigkeit noch besitzt.

34) Personal-Chronik.

Für das Jahr 1. April 1890/91 ist die königliche wissenschaftliche Prüfungs-Kommission in Königsberg Seitens des Herrn Ministers der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten in folgender Weise zusammengesetzt worden:

- | | |
|---|------------------------------------|
| 1. Provinzial-Schulrath, Geheimer Regierungsrath Trosien als Direktor, | |
| 2. Professor, Geheimer Regierungsrath Dr. Friedländer, | } als ordentliche Mitglieder. |
| 3. Professor Dr. Ludwig, | |
| 4. Professor, Geheimer Regierungsrath Dr. Schade, | |
| 5. Professor Dr. Waller, | |
| 6. " Dr. Baumgart, | |
| 7. " Dr. Dorner, | |
| 8. " Dr. Rißner, | |
| 9. " Dr. Lindemann, | |
| 10. " Dr. Hahn, | |
| 11. " Dr. Lossen, | |
| 12. " Dr. Bruß, | |
| 13. " Dr. Lohmeyer, | |
| 14. " Dr. Dr. Dittrich | |
| in Braunsberg, | |
| 15. Professor Dr. Lürßen, | } als außerordentliche Mitglieder. |
| 16. " Dr. Chun, | |
| 17. " Dr. Volkmann, | |
| 18. " Dr. Branko. | |

Der königl. Prinzliche Oberförster Brinkmann in Borwert Flatow ist zum Amtsvorsteher des Amtsbezirks Stewnitz, Kreis Flatow ernannt.

Die Wiederwahl des Rentiers Richard Schweizer zum unbesoldeten Beigeordneten, des Rentanten Johannes Rogacki zum unbesoldeten Rathsherrn und die Neuwahl des Kaufmannes Oskar Böttger, des Rechtsanwaltes Friedrich Ernst Ulrich zu unbesoldeten Rathsherrn der Stadt Marienwerder ist bestätigt.

An Stelle des bisherigen Amtsanwalts Schulz ist der Bürgermeister Saalman in Gollub vom 1. Juni cc. ab zum Amtsanwalt bei dem Amtsgericht in Gollub ernannt worden.

Der Gutsverwalter Hoening zu Augustinken ist zum Amtsvorsteher des Amtsbezirks Plusniz Kreis Briesen ernannt.

Der Besitzer Dakau zu Mewischfelde ist zum stellvertretenden Amtsvorsteher des Amtsbezirks Schwadwinkel, Kreis Marienwerder ernannt.

Der Gutsbesitzer Strübing zu Seyde ist zum Amtsvorsteher des Amtsbezirks Birkenau Kreis Thorn ernannt.

Die Ersatzwahl des Rentiers Moses Cohn zum unbesoldeten Rathmann der Stadt Gollub ist bestätigt.

Besetzt sind: die Postverwalter Seeger von Landeck Westpr. nach Margonin, Kollmann von Paschos nach Breslau. Unfreiwillig ausgeschieden ist der Oberpostassistent Henzelmann in Dt. Krone.

Die Lokalaufsicht über die Schulen zu Czuchen, evangl., im Kreise Löbau, sowie Duggoral und Ramin, im Kreise Strassburg, ist dem Prediger Gemasky in Goral übertragen und der bisherige Lokalschulinspector, Pfarrer Kulkowsky in Gr. Leistenau auf seinen Antrag von diesem Amte entbunden worden.

35) Erledigte Schulstellen.

Die neu gegründete Schulstelle zu Johannisberg im Kreise Schwetz soll bald besetzt werden.

Lehrer evangelischer Konfession, welche sich um dieselbe bewerben wollen, haben ihre Meldungen mit Zeugnissen dem königlichen Kreis Schulinspektor Herrn Scheuermann zu Schwetz einzureichen.

Die 2. Schullehrerstelle zu Kl. Sehren, Kreis Rosenberg Westpr., wird zum 1. Juni d. Js. erledigt.

Lehrer evangelischer Konfession, welche sich um dieselbe bewerben wollen, haben sich, unter Einsendung ihrer Zeugnisse, bei der Fürstlich-Neuß-Pl.-Kammer zu Schleiz zu melden.

Die Schulstelle zu Warmhof, Kreis Marienwerder, ist erledigt.

Lehrer evangelischer Religion, welche sich um dieselbe bewerben wollen, haben sich, unter Einsendung ihrer Zeugnisse, bei dem königlichen Kreis Schulinspektor Herrn von Homeyer zu Mewe schleunigst zu melden.

(Hierzu der Dessenliche Anzeiger Nr. 19.)

Extra-Beilage

zu dem

Amtsblatt der Königlichen Regierung zu Marienwerder.

Haupt-Stat

der

Verwaltung des Provinzial-Verbandes

von Westpreußen

für das Etatsjahr 1. April 18⁹⁰|₉₁.

| Kap. | Titel. | E i n n a h m e. | Betrag für | |
|-------------------------------|--------|---|---|-----------|
| | | | 1. April 18 ⁹⁰ / ₉₁ . | Mk. Pf. |
| A. Haupt-Fonds. | | | | |
| I. Laufende Einnahmen. | | | | |
| 1 | | Vorhandene Bestände. | | |
| 1 | | Ueberschuß aus dem Jahre 18 ⁸⁸ / ₈₉ | — | — |
| 2 | | Aus der Staatskasse. | | |
| 1 | | Jahresrenten auf Grund des Dotationsgesetzes vom 8. Juli 1875 und der Königlichen Verordnung vom 12. September 1877 . | 1 811 101 | — |
| 2 | | Zuschuß auf Grund des § 12 des Gesetzes, betreffend die Unter- bringung verwahrloster Kinder zur Zwangserziehung vom 13. März 1878 | 38 150 | 28 |
| 3 | | Zuschuß für die kunstgewerbliche Sammlung des Provinzial-Museums 500 | 500 | — |
| | | Summa Kapitel 2 | 1 849 751 | 28 |
| 3 | | Vom Landeshause. | | |
| 1 | | Von dem Landes-Direktor Pauschalentschädigung für die Hergabe freier Beheizung der ganzen Dienstwohnung | 300 | — |
| | | Summa Kapitel 3 für sich. | | |
| 4 | | Zinsen. | | |
| 1 | | Depositalzinsen von zeitweise disponiblen Kassenbeständen | 500 | — |
| | | Summa Kapitel 4 für sich. | | |
| 5 | | Aus der Chausseeverwaltung. | | |
| 1 | | Beiträge von den Kreisen für die Verwaltung der Kreischauffeen durch die von der Provinzialverwaltung angestellten und be- soldeten Provinzial-Baubeamten | 2 000 | — |
| 2 | | Miethen und Pachten von Chausseegrundstücken (mit Ausnahme der Summen zu Titel 3/4 dieses Kapitels) | 409 | — |
| 3 | | Aus der Verpachtung der Grasnutzung auf den Böschungen und in den Gräben der Chausseen, sowie aus dem Ertrage der Weidenpflanzungen an letzteren | 4 301 | 42 |
| | | Seite | 6 710 | 42 |

| Kap. | Titel. | Einnahme. | Betrag | |
|------|--------|--|---------------------------------------|---------|
| | | | für 1. April 18 ⁹⁰ /91. | Mk. Pf. |
| | | Uebertrag | 6 710 | 42 |
| 5 | 4 | Erlös aus der Abnutzung an den Chausseen, Chausseeabraum, Grabenerde, Abfallholz, alte Baumaterialien, Geräte und sonstige Einnahmen | 5 178 | 51 |
| | 5 | Rente für die Benutzung der Provinzial-Chausseen Seitens der Danziger Pferdeisenbahn-Gesellschaft | 3 088 | 11 |
| | | Summa Kapitel 5 | 14 977 | 04 |
| 6 | | Aus der Landarmen-Verwaltung. | | |
| | 1 | Zurückerstattete Landarmen-Unterstützungen, Kur- u. Kosten . . . | 2 423 | — |
| | | Summa Kapitel 6 für sich. | | |
| 7 | 1 | Geschäftsgewinn der Westpreussischen Provinzial-Hilfskasse . . . | 41 700 | — |
| | | Summa Kapitel 7 für sich. | | |
| 8 | — | Beiträge zur Bestreitung der Verwaltungskosten aus den Neben-Fonds. | | |
| | 1 | Aus dem Pferdeversicherungsfonds | 1 200 | — |
| | 2 | Aus dem Rindviehversicherungsfonds | 200 | — |
| | 3 | Aus dem Westpreussischen Feuer-Societätsfonds | 4 500 | — |
| | 4 | Aus dem Westpreussischen landwirthschaftlichen Berufsgenossenschafts-Fonds | 1 500 | — |
| | | Summa Kapitel 8 | 7 400 | — |
| 9 | | Provinzial-Steuern. | | |
| | 1 | Beiträge der Kreise nach §§ 106 und 107 der Provinzial-Ordnung 9,8% von 5 450 541,36 Mk. directen Staatssteuern Fällig in zwei gleichen Raten zum 1. Juli und 1. December 1890. | 534 153 | 05 |
| | 2 | Nachzahlungen an Provinzial-Steuern aus Vorjahren | 17 776 | 79 |
| | | Summa Kapitel 9 | 551 929 | 84 |
| 10 | | Insgemein. | | |
| | 1 | Unvorhergesehene Einnahmen und zur Abrundung | 5 970 | 05 |
| | | Summa Kapitel 10 für sich. | | |
| — | — | Hebeamnenwesen. | | |
| | | Eigene Einnahmen des Provinzial-Hebeamnen-Lehr-Instituts in Danzig | — | — |
| | | Summa für sich. | | |

| Kap. | Titel. | Einnahme. | Betrag | |
|------|--------|--|---|-----|
| | | | für | |
| | | | 1. April 18 ⁹⁰ / ₉₁ . | |
| | | | Mr. | Pf. |
| 11 | | II. Außerordentliche Einnahmen. | | |
| | 1 | Unvorhergesehene außerordentliche Einnahmen | 100 | — |
| | 2 | Darlehen aus der Westpreussischen Provinzial-Hilfskasse zur Ab- stufung von Chaussée-Neubau-Prämien | 500 000 | — |
| | 3 | Darlehen aus der Westpreussischen Provinzial-Hilfskasse zu den außerordentlichen Ausgaben | 120 000 | — |
| | | Summa Kapitel 11. Außerordentliche Einnahmen | 620 100 | — |
| | | B. Neben-Fonds. | | |
| 12 | 1—5 | Provinzial-Hilfskassen- und Meliorations-Fonds | 970 300 | — |
| 13 | 1—3 | Reserve-Fonds des Provinzial-Hilfskassen- und Meliorations- Fonds | 14 502 | 63 |
| 14 | 1—2 | Pferde-Versicherungs-Fonds | 67 108 | 60 |
| 15 | 1—3 | Pferde-Versicherungs-Reserve-Fonds | 3 985 | — |
| 16 | 1 | Rindvieh-Versicherungs-Fonds | 41 927 | 79 |
| 17 | 1—3 | Rindvieh-Versicherungs-Reserve-Fonds | 41 927 | 79 |
| 18 | 1—3 | Krankenpflegefonds für den Regierungsbezirk Danzig | 1 543 | 24 |
| 19 | 1—3 | Provinzialständischer Stipendien-Fonds | 453 | 73 |
| 20 | 1 | Westpreussischer Feuer-Societäts-Fonds | 640 500 | — |
| 21 | 1 | Westpreussische Provinzial-Wittwen- und Waisen-Kasse | 56 000 | — |
| 22 | 1 | Provinzial-Sebeammen-Vehr-Anstalt zu Danzig | 26 200 | — |
| 23 | 1 | Kunst und Wissenschaft | 36 500 | — |

| Kap. | Titel. | Einnahme. | Betrag | |
|------------------------------------|--------|--|---|-----------|
| | | | für | |
| | | | 1. April 18 ⁹⁰ / ₉₁ . | |
| | | | mt. | pf. |
| Wiederholung der Einnahmen. | | | | |
| A. Haupt-Fonds. | | | | |
| I. Laufende Einnahmen. | | | | |
| 1 | — | Vorhandene Bestände | — | — |
| 2 | — | Aus der Staatskasse | 1 849 751 | 28 |
| 3 | — | Vom Landeshaufe | 300 | — |
| 4 | — | Zinsen | 500 | — |
| 5 | — | Aus der Chauffee-Verwaltung | 14 977 | 04 |
| 6 | — | Aus der Landarmen-Verwaltung | 2 423 | — |
| 7 | — | Geschäftsgewinn der Westpreussischen Provinzial-Hilfskasse | 41 700 | — |
| 8 | — | Beiträge zur Bestreitung der Verwaltungskosten aus den Neben-Fonds | 7 400 | — |
| 9 | — | Provinzial-Steuern | 551 929 | 84 |
| 10 | — | Insgemein | 5 970 | 05 |
| — | — | Hebeammen-Wesen | — | — |
| 11 | — | Außerordentliche Einnahmen | 620 100 | — |
| | | Summa A. Haupt-Fonds | 3 095 051 | 21 |
| B. Neben-Fonds. | | | | |
| 12 | — | Provinzial-Hilfskassen- und Meliorations-Fonds | 970 300 | — |
| 13 | — | Reserve-Fonds des Provinzial-Hilfskassen- und Meliorations-Fonds | 14 502 | 63 |
| 14 | — | Pferdeversicherungs-Fonds | 67 108 | 60 |
| 15 | — | Pferde-Versicherungs-Reserve-Fonds | 3 985 | — |
| 16 | — | Rindviehversicherungs-Fonds | 41 927 | 79 |
| 17 | — | Rindviehversicherungs-Reserve-Fonds | 41 927 | 79 |
| 18 | — | Krankenpflegefonds für den Regierungsbezirk Danzig | 1 543 | 25 |
| 19 | — | Provinzialständischer Stipendienfonds | 453 | 73 |
| 20 | — | Westpreussischer Feuer-Societäts-Fonds | 640 500 | — |
| 21 | — | Westpreussische Provinzial-Wittwen- und Waisenkasse | 56 000 | — |
| 22 | — | Provinzial-Hebeammen-Lehr-Anstalt zu Danzig | 26 200 | — |
| 23 | — | Kunst und Wissenschaft | 36 500 | — |
| | | Summa B. Neben-Fonds | 1 900 948 | 79 |
| | | Hierzu: Summa A. Haupt-Fonds | 3 095 051 | 21 |
| | | Summa totalis | 4 996 000 | — |

| Kap. | Titel. | A u s g a b e. | Betrag | |
|------|--------|--|---------------------------------------|-----------|
| | | | für 1. April 18 ⁹⁰ /91. | |
| | | | Mk. | Pf. |
| | | A. Haupt-Fonds. | | |
| | | I. Laufende Ausgaben. | | |
| | | Kosten der allgemeinen Verwaltung. | | |
| 1 | | 1 Reisekosten und Tagegelber der Mitglieder des Provinzial-Landtages, der Provinzial-Landtags-Kommissionen und der Kommissarien des Provinzial-Landtages | 7 300 | — |
| | | 2 Reisekosten und Tagegelber der Mitglieder des Provinzial-Ausschusses, der Provinzial-Kommissionen und der Kommissarien des Provinzial-Ausschusses | 3 400 | — |
| | | 3 Reisekosten und Tagegelber der Mitglieder des Provinzialraths | 700 | — |
| | | 4 Besoldungen, Remunerationen und Unterstützungen der Beamten und Hilfsarbeiter der Centralverwaltung | 83 303 | 63 |
| | | 5 Sächliche Kosten der Centralverwaltung | 43 148 | 57 |
| | | 6 Pensionen | 392 | — |
| | | 7 Reglementsmäßiger Zuschuß für die Wittwen- und Waisen-Kasse des Westpreussischen Provinzial-Verbandes | 4 601 | 44 |
| | | 8 Außerordentliche Bewilligungen des Provinzial-Landtages für die Hinterbliebenen verstorbenen Provinzial-Beamten | 1 647 | 50 |
| | | 9 Zur Remuneration von Beamten, sowie zur Unterstützung derselben und ihrer Hinterbliebenen zur Disposition des Provinzial-Ausschusses | 2 500 | — |
| | | Summa Kapitel 1 | 146 993 | 14 |
| 2 | | Landes-Meliorationen und landwirthschaftliche Lehr-Anstalten. | | |
| | | 1 Zur Hebung der Fischzucht und des Fischerei-Wesens | 2 000 | — |
| | | 2 Dem Centralverein Westpreussischer Landwirthe zur Unterhaltung einer Versuchsstation | 4300 | — |
| | | 3 Zur Subventionirung von landwirthschaftlichen Winterschulen | 4 000 | — |
| | | 4 Zuschuß für die Ackerbauschule in Zelenin, Kreis Berent | 3 000 | — |
| | | 5 Zu Beihilfen für Landesmeliorationen | 2 000 | — |
| | | Summa Kapitel 2 | 15 300 | — |

| Kap. | Titel. | A u s g a b e. | Betrag für 1. April 18 ⁹⁰ / ₉₁ . Mk. Pf. | |
|------|--------|--|--|-----------|
| 3 | | Wegebau. | | |
| | 1 | Zu Prämien an die Kreise für bereits prämierte Kreischauffee-Neubauten und Kosten für antheilige Abwicklung der alten Verpflichtungen der vormaligen Provinz Preußen | 500 000 | — |
| | 2 | Zur Unterstützung des Gemeindewegebaues | 150 000 | — |
| | | <u>Summa Kapitel 3</u> | <u>650 000</u> | <u>—</u> |
| 4 | | Für die Provinzial-Chauffeen. | | |
| | 1 | Verwaltung der Provinzial-Chauffeen | 105 871 | — |
| | 2 | Unterhaltung der Provinzial-Chauffeen | 585 436 | 98 |
| | | <u>Summa Kapitel 4</u> | <u>691 307</u> | <u>98</u> |
| 5 | | Landarmen- und Korrigenden-Wesen. | | |
| | 1 | Zuschuß für die Provinzial-Irrenanstalt Schweg | 156 730 | — |
| | 2 | Zuschuß für die Provinzial-Irrenanstalt Neustadt | 170 260 | — |
| | 3 | Zuschuß für die Provinzial-Taubstumm-Anstalt Marienburg | 51 300 | — |
| | 4 | Zuschuß für die Provinzial-Taubstumm-Anstalt Schlochau | 41 950 | — |
| | 5 | Zuschuß für die Provinzial-Besserungs- und Landarmen-Anstalt König | 81 500 | — |
| | 6 | Zuschuß für die Wilhelm-Augusta-Blinden-Anstalt Königsthal | 32 100 | — |
| | 7 | Zuschuß für die Idiotenanstalt Rastenburg | 7 200 | — |
| | 8 | Zuschuß für die Heil- und Pflegeanstalt für Epileptische in Carlshof bei Rastenburg | 8 400 | — |
| | 9 | Zur Erhaltung und Unterhaltung bestehender und noch zu errichtender Privat-Taubstumm-Anstalten, sowie zur größeren Förderung des Taubstumm-Wesens überhaupt | 8 500 | — |
| | 10 | Unterstützungen der Landarmen auf Grund gesetzlicher Verpflichtung | 290 000 | — |
| | 11 | Beihilfen für unvermögende Ortsarmen-Verbände | 4 000 | — |
| | | <u>Summa Kapitel 5</u> | <u>851 940</u> | <u>—</u> |
| 6 | | Kosten der Provinzial-Hebammen-Lehr-Anstalt. | | |
| | 1 | An Zuschuß | 20 270 | — |
| | | <u>Summa Kapitel 6 für sich.</u> | | |

| Kap. | Titel. | Ausgabe. | | Betrag | |
|------|--|--|-------------------|--------------------------------|------------|
| | | | | für | |
| | | | | 1. April 18 ⁹⁰ /91. | |
| | | | | Mt. | Pf. |
| 7 | | Zur Unterbringung verwahrloster Kinder zur Zwangserziehung. | | | |
| 1 | An Zuschuß | | | 74 000 | — |
| | | Summa Kapitel 7 für sich. | | | |
| 8 | | Zuschüsse zu speziellen Staats- oder Kreis-Zwecken. | | | |
| 1 | Zu den persönlichen und sächlichen Kosten der Gewerbekammer | | | 3 500 | — |
| 2 | Zur Durchführung der Kreisordnung | | | 170 761 | — |
| | | Summa Kapitel 8 | | 174 261 | — |
| 9 | | Zuschüsse an Wohlthätigkeits-Anstalten. | | | |
| 1 | An das St. Jacobs-Hospital in Thorn | | | 2 000 | — |
| | | Summa Kapitel 9 für sich. | | | |
| 10 | | Zur Förderung von Kunst und Wissenschaft. | | | |
| 1 | Nach dem Spezial-Stat | | | 36 500 | — |
| | | Summa Kapitel 10 für sich. | | | |
| 11 | | Verzinsung und Tilgung von Schulden. | | | |
| 1 | Zur Schuldentilgung für das aus der Provinzial-Hilfskasse entnommene I. Darlehen von ursprünglich 1 850 000 Mt. VI. Rate | | | 44 334 | 30 |
| 2 | Zur Schuldentilgung für das aus der Provinzial-Hilfskasse entnommene II. Darlehen von ursprünglich 1 610 000 Mt. II. Rate | | | 16 422 | — |
| 3 | Zur Schuldentilgung für das aus der Provinzial-Hilfskasse entnommene III. Darlehen von ursprünglich 500 000 Mt. I. Rate | | | 2 500 | — |
| 4 | Zur Schuldentilgung für das aus der Provinzial-Hilfskasse entnommene IV. Darlehen von 120 000 Markt I. Rate | | | 1 200 | — |
| 5 | Zinsen für das aus der Provinzial-Hilfskasse entnommene I. Darlehen auf 1 Jahr und zwar à 4 ¹ / ₄ %: | | | | |
| | von 1 541 117 Mt. 11 Pf. pro $\frac{1. 3.}{1. 4.} 90$ | | 5 458 Mt. 12 Pf. | | |
| | „ 1 496 782 Mt. 81 Pf. pro $\frac{1. 4.}{1. 9.} 90$ | | 26 505 Mt. 53 Pf. | | |
| | „ 1 496 782 Mt. 81 Pf. pro $\frac{1. 9. 90}{1. 3. 91}$ | | 31 806 Mt. 63 Pf. | 63 770 | 28 |
| | | | | Seite | 128 226 58 |

| Kap. | Titel. | A u s g a b e. | Betrag | |
|------|--------|--|--|-----|
| | | | für 1. April 18 ⁹⁰ / ₉₁ . | |
| | | | M. | Pf. |
| | | Uebertrag | 128 226 | 58 |
| 6 | | Zinsen für das aus der Provinzial-Hilfskasse entnommene II. Darlehen auf 1 Jahr und zwar à 4%: | | |
| | | von 1 601 950 M. pro $\frac{1. 3.}{1. 4.}$ 90 | 5 339 | 83 |
| | | „ 1 585 528 M. pro $\frac{1. 4.}{1. 9.}$ 90 | 26 425 | 47 |
| | | „ 1 585 528 M. pro $\frac{1. 9.}{1. 3. 91}$ | 31 710 | 56 |
| | | | 63 475 | 86 |
| 7 | | Zinsen für das aus der Provinzial-Hilfskasse für die Hauptfonds entnommene III. Darlehen von 500 000 M. à 4% auf ½ Jahr | 10 000 | — |
| 8 | | Zinsen für das aus der Provinzial-Hilfskasse für die Hauptfonds entnommene IV. Darlehen von 120 000 M. à 4% auf 1 Jahr | 4 800 | — |
| 9 | | Zur Deckung des aus dem Rechnungsjahr 1. April 18 ⁹⁰ / ₉₁ her- stammenden Deficits bei den Hauptfonds | 34 349 | 52 |
| | | Summa Kapitel 11 | 240 851 | 96 |
| 12 | | Insgemein. | | |
| 1 | | Zu unvorhergesehenen Ausgaben zur Disposition des Provinzial- Aussschusses | 33 300 | — |
| 2 | | Rückzahlung von Provinzialsteuern aus Vorjahren | 18 194 | 75 |
| 3 | | Unterstützungen für Veteranen aus den Kriegsjahren 1806—1815, deren Einkommen weniger als 300 M. beträgt | 240 | — |
| 4 | | Insgemein und zur Abrundung des Etats | 5 557 | 98 |
| | | Summa Kapitel 12 | 57 292 | 73 |
| 13 | | II. Außerordentliche Ausgaben. | | |
| 1 | | Kosten für Beseitigung der Fluthbrücke im Zuge der Culm-Deres- polder Provinzial-Chaussée | 44 634 | 40 |
| 2 | | Zum Neubau zweier Lazarethgebäude für die männlichen und weib- lichen Kranken in der Provinzial-Irren-Anstalt Neustadt à 39 000 M. | 78 000 | — |
| 3 | | Zur inneren Einrichtung der beiden Lazarethgebäude daselbst . . . | 11 700 | — |
| | | Summa Kapitel 13. Außerordentliche Ausgaben | 134 334 | 40 |

| Kap. | Titel. | A u s g a b e. | Betrag | |
|------------------------|--------|---|--|-----|
| | | | für 1. April 18 ⁹⁰ / ₉₁ | |
| | | | Mr. | Pf. |
| B. Neben-Fonds. | | | | |
| 14 | 1—5 | Provinzial-Hilfskassen- und Meliorations-Fonds | 970 300 | — |
| 15 | 1 | Reserve-Fonds des Provinzial-Hilfskassen- u. Meliorations-Fonds | 14 502 | 63 |
| 16 | 1—5 | Pferde-Versicherungs-Fonds | 67 108 | 60 |
| 17 | 1 | Pferde-Versicherungs-Reserve-Fonds | 3 985 | — |
| 18 | 1—4 | Rindvieh-Versicherungs-Fonds | 41 927 | 79 |
| 19 | 1 | Rindviehverversicherungs-Reserve-Fonds | 41 927 | 79 |
| 20 | 1—2 | Krankenpflege-Fonds für den Regierungsbezirk Danzig . . . | 1 543 | 25 |
| 21 | 1—2 | Provinzialständischer Stipendien-Fonds | 453 | 73 |
| 22 | 1 | Westpreussischer Feuer-Societäts-Fonds | 640 500 | — |
| 23 | 1 | Westpreussische Provinzial-Wittwen- und Waisenkasse | 56 000 | — |
| 24 | 1 | Provinzial-Hebammen-Lehr-Anstalt zu Danzig | 26 200 | — |
| 25 | 1 | Kunst und Wissenschaft | 36 500 | — |

| Kap. | Titel. | A u s g a b e. | Betrag | |
|-----------------------------------|--------|--|---------------------------------------|-----|
| | | | für 1. April 18 ⁹⁰ /91. | |
| | | | Mk. | Pf. |
| Wiederholung der Ausgaben. | | | | |
| A. Haupt-Fonds. | | | | |
| I. Laufende Ausgaben. | | | | |
| 1 | — | Kosten der allgemeinen Verwaltung | 146 993 | 14 |
| 2 | — | Landes-Meliorationen und landwirthschaftliche Lehr-Anstalten | 15 300 | — |
| 3 | — | Wegebau | 650 000 | — |
| 4 | — | Für die Provinzial-Chauffeen | 691 307 | 98 |
| 5 | — | Landarmen- und Korrigenden-Wesen | 851 940 | — |
| 6 | — | Kosten der Provinzial-Hebammen-Lehr-Anstalt | 20 270 | — |
| 7 | — | Zur Unterbringung verwahrloster Kinder zur Zwangserziehung | 74 000 | — |
| 8 | — | Zuschüsse zu speciellen Staats- oder Kreis-Zwecken | 174 261 | — |
| 9 | — | Zuschüsse an Wohlthätigkeits-Anstalten | 2 000 | — |
| 10 | — | Zur Förderung von Kunst und Wissenschaft | 36 500 | — |
| 11 | — | Verzinsung und Tilgung von Schulden | 240 851 | 96 |
| 12 | — | Insgemein | 57 292 | 73 |
| 13 | — | II. Außerordentliche Ausgaben | 134 334 | 40 |
| | | Summa A. Haupt-Fonds | 3 095 051 | 21 |
| B. Neben-Fonds. | | | | |
| 14 | — | Provinzial-Hilfskassen- und Meliorations-Fonds | 970 300 | — |
| 15 | — | Reserve-Fonds des Provinzial-Hilfskassen- und Meliorations-Fonds | 14 502 | 63 |
| 16 | — | Pferde-Versicherungs-Fonds | 67 108 | 60 |
| 17 | — | Pferde-Versicherungs-Reserve-Fonds | 3 985 | — |
| 18 | — | Rindviehverversicherungs-Fonds | 41 927 | 79 |
| 19 | — | Rindviehverversicherungs-Reserve-Fonds | 41 927 | 79 |
| 20 | — | Krankenpflegefonds für den Regierungsbezirk Danzig | 1 543 | 25 |
| 21 | — | Provinzialständischer Stipendienfonds | 453 | 73 |
| 22 | — | Westpreußischer Feuer-Societäts-Fonds | 640 500 | — |
| 23 | — | Westpreußische Provinzial-Wittwen- und Waisen-Kasse | 56 000 | — |
| 24 | — | Provinzial-Hebammen-Lehr-Anstalt zu Danzig | 26 200 | — |
| 25 | — | Kunst und Wissenschaft | 36 500 | — |
| | | Summa B. Neben-Fonds | 1 900 948 | 79 |
| | | Hierzu: Summa A. Haupt-Fonds | 3 095 051 | 21 |
| | | Summa totalis | 4 996 000 | — |

Verzeichnis

der

Rechnungen

der Provinz Westpreußen

Auszüge

aus den

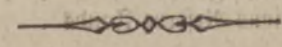
entlasteten Jahres-Rechnungen der Provinzial-Verwaltung der Provinz Westpreußen pro Etatsjahr 1. April 1888/89.

| | |
|------|----------------|
| 10 | 10 200 000 |
| 20 | 20 400 000 |
| 30 | 30 600 000 |
| 40 | 40 800 000 |
| 50 | 50 000 000 |
| 60 | 60 200 000 |
| 70 | 70 400 000 |
| 80 | 80 600 000 |
| 90 | 90 800 000 |
| 100 | 1 000 000 000 |
| 110 | 1 100 000 000 |
| 120 | 1 200 000 000 |
| 130 | 1 300 000 000 |
| 140 | 1 400 000 000 |
| 150 | 1 500 000 000 |
| 160 | 1 600 000 000 |
| 170 | 1 700 000 000 |
| 180 | 1 800 000 000 |
| 190 | 1 900 000 000 |
| 200 | 2 000 000 000 |
| 210 | 2 100 000 000 |
| 220 | 2 200 000 000 |
| 230 | 2 300 000 000 |
| 240 | 2 400 000 000 |
| 250 | 2 500 000 000 |
| 260 | 2 600 000 000 |
| 270 | 2 700 000 000 |
| 280 | 2 800 000 000 |
| 290 | 2 900 000 000 |
| 300 | 3 000 000 000 |
| 310 | 3 100 000 000 |
| 320 | 3 200 000 000 |
| 330 | 3 300 000 000 |
| 340 | 3 400 000 000 |
| 350 | 3 500 000 000 |
| 360 | 3 600 000 000 |
| 370 | 3 700 000 000 |
| 380 | 3 800 000 000 |
| 390 | 3 900 000 000 |
| 400 | 4 000 000 000 |
| 410 | 4 100 000 000 |
| 420 | 4 200 000 000 |
| 430 | 4 300 000 000 |
| 440 | 4 400 000 000 |
| 450 | 4 500 000 000 |
| 460 | 4 600 000 000 |
| 470 | 4 700 000 000 |
| 480 | 4 800 000 000 |
| 490 | 4 900 000 000 |
| 500 | 5 000 000 000 |
| 510 | 5 100 000 000 |
| 520 | 5 200 000 000 |
| 530 | 5 300 000 000 |
| 540 | 5 400 000 000 |
| 550 | 5 500 000 000 |
| 560 | 5 600 000 000 |
| 570 | 5 700 000 000 |
| 580 | 5 800 000 000 |
| 590 | 5 900 000 000 |
| 600 | 6 000 000 000 |
| 610 | 6 100 000 000 |
| 620 | 6 200 000 000 |
| 630 | 6 300 000 000 |
| 640 | 6 400 000 000 |
| 650 | 6 500 000 000 |
| 660 | 6 600 000 000 |
| 670 | 6 700 000 000 |
| 680 | 6 800 000 000 |
| 690 | 6 900 000 000 |
| 700 | 7 000 000 000 |
| 710 | 7 100 000 000 |
| 720 | 7 200 000 000 |
| 730 | 7 300 000 000 |
| 740 | 7 400 000 000 |
| 750 | 7 500 000 000 |
| 760 | 7 600 000 000 |
| 770 | 7 700 000 000 |
| 780 | 7 800 000 000 |
| 790 | 7 900 000 000 |
| 800 | 8 000 000 000 |
| 810 | 8 100 000 000 |
| 820 | 8 200 000 000 |
| 830 | 8 300 000 000 |
| 840 | 8 400 000 000 |
| 850 | 8 500 000 000 |
| 860 | 8 600 000 000 |
| 870 | 8 700 000 000 |
| 880 | 8 800 000 000 |
| 890 | 8 900 000 000 |
| 900 | 9 000 000 000 |
| 910 | 9 100 000 000 |
| 920 | 9 200 000 000 |
| 930 | 9 300 000 000 |
| 940 | 9 400 000 000 |
| 950 | 9 500 000 000 |
| 960 | 9 600 000 000 |
| 970 | 9 700 000 000 |
| 980 | 9 800 000 000 |
| 990 | 9 900 000 000 |
| 1000 | 10 000 000 000 |

entlasteten Jahres-Rechnungen der Provinzial-Verwaltung

der Provinz Westpreußen

pro Etatsjahr 1. April 1888/89.



1. Rechnungen der Landes-Hauptkasse

pro 1. April 1888/89.

I. Einnahme.

Rest - Verwaltung.

A. Haupt-Fonds.

a. Dauernde Einnahmen.

| | | |
|--|-----|----|
| Verwaltung und Unterhaltung der Provinzial-Chausséen | 39 | 82 |
| b. Außerordentliche Einnahmen | 300 | — |

B. Neben-Fonds.

| | | |
|---|---------|----|
| 1. Provinzial-Hilfskassen- und Meliorations-Fonds | 25 793 | 69 |
| 2. Provinzial-Hilfskassen- und Meliorations-Reserve-Fonds | 306 | 79 |
| 3. Westpreussischer Feuer-Societäts-Fonds | 243 872 | 17 |
| 4. Westpreussische Provinzial-Wittwen- und Waisenkasse | 214 | 05 |
| 5. Kunst und Wissenschaft | 5 474 | 86 |

Laufende Verwaltung.

A. Haupt-Fonds.

a. Dauernde Einnahmen.

| | | |
|---|-----------|----|
| 1. Allgemeine Verwaltung | 1 239 655 | 60 |
| 2. Verwaltung und Unterhaltung der Provinzial-Chausséen | 813 743 | 51 |
| 3. Landarmen-Verwaltung | 896 221 | 16 |
| 4. Insgemein | 6 366 | 17 |
| 5. Zur Zwangserziehung verwahrloster Kinder | 31 654 | 29 |
| 6. Hebammenwesen | 13 629 | — |

b. Außerordentliche Einnahmen.

2 030 33

B. Neben-Fonds.

| | | |
|---|-----------|----|
| 1. Provinzial-Chausséebau-Prämien-Fonds | 19 533 | 32 |
| 2. Provinzial-Hilfskassen- und Meliorations-Fonds | 6 082 151 | 99 |
| 3. Provinzial-Hilfskassen- und Meliorations-Reserve-Fonds | 11 744 | 15 |
| 4. Pferde-Versicherungs-Fonds | 67 042 | 44 |
| 5. Pferde-Versicherungs-Reserve-Fonds | 3 985 | — |
| 6. Rindvieh-Versicherungs-Fonds | 200 | — |
| 7. Rindvieh-Versicherungs-Reserve-Fonds | 36 613 | 79 |
| 8. Krankenpflege-Fonds für den Regierungsbezirk Danzig | 1 629 | 02 |
| 9. Provinzialstädtischer Stipendien-Fonds | 750 | 03 |
| 10. Westpreussischer Feuer-Societäts-Fonds | 735 476 | 82 |
| 11. Provinzial-Wittwen- und Waisen-Kasse | 79 210 | 22 |
| 12. Kunst und Wissenschaft | 36 505 | — |

| | | |
|--------------|-------------------|-----------|
| Summa | 10 354 143 | 22 |
|--------------|-------------------|-----------|

II. Ausgabe.

Rest-Verwaltung.

A. Haupt-Fonds.

a. Dauernde Ausgaben.

| | | |
|---|-------|----|
| 1. Verwaltung und Unterhaltung der Provinzial-Chausséen | 415 | 27 |
| 2. Landarmenverwaltung | 1 212 | 82 |

b. Außerordentliche Ausgaben

— —

B. Neben-Fonds.

| | | |
|--|---------|----|
| 1. Provinzial-Hilfs-Kassen- und Meliorations-Fonds | 28 992 | 50 |
| 2. Westpreussischer Feuer-Sozietäts-Fonds | 196 885 | 21 |
| 3. Pferde-Versicherungs-Fonds | 4 078 | 44 |

Laufende Verwaltung.

A. Haupt-Fonds.

a. Dauernde Ausgaben.

| | | |
|---|-----------|----|
| 1. Allgemeine Verwaltung | 1 181 288 | 64 |
| 2. Verwaltung und Unterhaltung der Provinzial-Chausséen | 627 809 | 46 |
| 3. Landarmen-Verwaltung | 889 919 | 17 |
| 4. Zusgmein | 105 761 | 85 |
| 5. Zur Zwangserziehung verwahrloster Kinder | 60 559 | 31 |
| 6. Hebeanmenwesen | 20 403 | 28 |

b. Außerordentliche Ausgaben

40 598 48

B. Neben-Fonds.

| | | |
|---|-----------|----|
| 1. Chausséebau-Prämien-Fonds | 19 533 | 32 |
| 2. Provinzial-Hilfskassen- und Meliorations-Fonds | 4 652 735 | 74 |
| 3. Provinzial-Hilfskassen- und Meliorations-Reserve-Fonds | 11 770 | 50 |
| 4. Pferde-Versicherungs-Fonds | 62 964 | — |
| 5. Pferde-Versicherungs-Reserve-Fonds | 3 865 | 49 |
| 6. Rindvieh-Versicherungs-Fonds | 200 | — |
| 7. Rindvieh-Versicherungs-Reserve-Fonds | 200 | — |
| 8. Krankenpflege-Fonds für den Regierungsbezirk Danzig | 1 563 | 16 |
| 9. Provinzialständischer Stipendien-Fonds | 699 | 30 |
| 10. Westpreussischer Feuer-Sozietäts-Fonds | 512 727 | 75 |
| 11. Provinzial-Wittwen- und -Waisenkasse | 79 128 | 08 |
| 12. Kunst und Wissenschaft | 31 553 | 07 |

Summa 8 534 864 84

Balance.

| | | | |
|----------------------------------|------------|--------|-----|
| Die Einnahmen betragen | 10 354 143 | Mk. 22 | Pf. |
| Die Ausgaben betragen | 8 534 864 | „ 84 | „ |

Mithin Bestand 1 819 278 Mk. 38 Pf.

2. Rechnung der Provinzial-Irren-Anstalt zu Schwes pro 1. April 1888/89.

I. Einnahme.

A. Rest-Verwaltung.

| | | |
|--|-----|----|
| 1. Kur- und Verpflegungskosten | 751 | 89 |
| 2. Zur Notatenerledigung pro 1887/88 | 17 | 69 |

B. Laufende Verwaltung.

a. Dauernde Einnahmen.

| | | |
|--|---------|----|
| 1. Vom Grundeigenthum und ökonomischen Nutzungen | 6 521 | 37 |
| 2. Kur- und Verpflegungskosten | 53 202 | 28 |
| 3. Insgemein | 165 | 69 |
| 4. Zuschuß aus der Landes-Hauptkasse | 135 331 | 76 |

b. Außerordentliche Einnahmen.

| | | |
|---|--------|----|
| Verpflegungskosten für die geisteskranken Geschwister Wendt aus einer denselben zugefallenen Erbschaft | 23 720 | 80 |
|---|--------|----|

| | | |
|--------------|----------------|-----------|
| Summa | 219 711 | 48 |
|--------------|----------------|-----------|

II. Ausgabe.

A. Rest-Verwaltung.

| | | |
|--|-----|----|
| 1. Feuer-Versicherungs-Prämien | 311 | 60 |
|--|-----|----|

B. Laufende Verwaltung.

a. Dauernde Ausgaben.

| | | |
|---|--------|----|
| 1. Abgaben und Lasten | 6 | 57 |
| 2. Befoldung und Löhne | 40 776 | 20 |
| 3. Pensionen | 6 887 | 87 |
| 4. Zu Bureaubedürfnissen | 1 533 | 24 |
| 5. Zu Bauten | 9 035 | 57 |
| 6. Zur Beköstigung | 89 490 | 67 |
| 7. Zur Erhaltung des Inventars | 22 619 | 17 |
| 8. Heizung und Beleuchtung | 15 163 | 53 |
| 9. Zur Reinigung | 3 972 | 26 |
| 10. Ärztliche Bedürfnisse | 4 055 | 38 |
| 11. Kirchliche Bedürfnisse | 230 | 95 |
| 12. Zur Gartenkultur | 1 450 | 58 |
| 13. Zur Unterhaltung von Vieh und Wagen | 2 051 | 19 |
| 14. Insgemein | 467 | 87 |

b. Außerordentliche Ausgaben.

| | | |
|---|--------|----|
| 1. Zum Umbau des Maschinenhauses | 3 693 | 86 |
| 2. Zur Umänderung des Waschhauses | 16 296 | 09 |
| 3. Zum Bau des Kohlenschuppens | 1 668 | 88 |

| | | |
|--------------|----------------|-----------|
| Summa | 219 711 | 48 |
|--------------|----------------|-----------|

Balance.

| | | | | |
|--------------------------------|---------|-----|----|-----|
| Die Einnahme beträgt | 219 711 | Mk. | 48 | Pf. |
| Die Ausgabe beträgt | 219 711 | ,, | 48 | ,, |

Balancirt,

3. Rechnung der Provinzial-Irren-Anstalt zu Neustadt

pro 1. April 1888/89.

I. Einnahme.

Laufende Verwaltung.

a. Dauernde Einnahmen.

| | Mk. | Pf. |
|--|---------|-----|
| 1. Vom Grundeigenthum und ökonomischen Nutzungen | 36 237 | 86 |
| 2. Kur- und Verpflegungskosten | 72 215 | 89 |
| 3. Inzsgemein | 2 229 | 42 |
| 4. Zuschuß aus der Landes-Hauptkasse | 134 535 | 47 |

b. Außerordentliche Einnahmen.

| | | |
|---|-------|----|
| Zu außerordentlichen Ausgaben Zuschuß aus der Landes-Hauptkasse | 9 966 | 68 |
|---|-------|----|

| | | |
|--------------|----------------|-----------|
| Summa | 255 185 | 32 |
|--------------|----------------|-----------|

II. Ausgabe.

Laufende Verwaltung.

a. Dauernde Ausgaben.

| | | |
|--|--------|----|
| 1. Abgaben und Lasten | 60 | 02 |
| 2. Befoldungen und Löhne | 42 222 | 93 |
| 3. Zu Bureaubedürfnissen | 2 339 | 57 |
| 4. Zu Bauten | 12 612 | 92 |
| 5. Zur Beköstigung | 98 658 | 34 |
| 6. Zur Unterhaltung des Inventars | 21 505 | 65 |
| 7. Zur Heizung und Beleuchtung | 22 356 | 15 |
| 8. Zur Reinigung | 7 994 | 97 |
| 9. Arztliche Bedürfnisse | 7 278 | 64 |
| 10. Kirchliche Bedürfnisse | 252 | — |
| 11. Zum Betriebe der Landwirthschaft | 27 405 | 98 |
| 12. Inzsgemein | 2 531 | 47 |

b. Außerordentliche Ausgaben.

| | | |
|---|-------|----|
| 1. Zur Vervollständigung des Inventars, der Bekleidungsstücke ic. | 5 000 | — |
| 2. Zur Beschaffung von 9 Milchkühen | 2 160 | — |
| 3. Zur weiteren Anpflanzung | 1 473 | 98 |
| 4. Zur Verlängerung einer massiven Mauer und Aufstellung von Turngeräthen | 1 332 | 70 |

| | | |
|--------------|----------------|-----------|
| Summa | 255 185 | 32 |
|--------------|----------------|-----------|

Balance.

| | | | | |
|--------------------------------|---------|-----|----|-----|
| Die Einnahme beträgt | 255 185 | Mk. | 32 | Pf. |
| Die Ausgabe beträgt | 255 185 | „ | 32 | „ |

Balancirt.

4. Rechnung der Provinzial-Taubstumm-Anstalt zu Marienburg pro 1. April 1888|89.

Einnahme.

Laufende Verwaltung.

| | Mk. | Pf. |
|---|---------------|-----------|
| 1. Unterhaltungskosten und Schulgeld für Freischüler, Zahlschüler und Pensionaire | 684 | 38 |
| 2. Unvorhergesehene Einnahmen | 12 | 50 |
| 3. Zuschuß aus der Landes-Hauptkasse | 47 084 | 57 |
| Summa | 47 781 | 45 |

II. Ausgabe.

Laufende Verwaltung.

a. Dauernde Ausgaben.

| | | |
|-----------------------------------|--------|----|
| 1. Besoldungen | 21 282 | — |
| 2. Andere persönliche Ausgaben | 510 | — |
| 3. Pensionen | 610 | — |
| 4. Zu Unterrichtsmitteln | 594 | 43 |
| 5. Zu Schulutensilien | 92 | — |
| 6. Zu Hausgeräthen | 172 | 18 |
| 7. Für Heizung und Beleuchtung | 555 | 50 |
| 8. Baukosten und Abgaben | 970 | 37 |
| 9. Kost- und Pflegegeld | 16 989 | — |
| 10. Für Kleidung und Schlafgeräth | 4 092 | 24 |
| 11. Für Arzt und Arznei | 315 | 54 |
| 12. Insgemein | 504 | 88 |

b. Außerordentliche Ausgaben.

| | | |
|---|---------------|-----------|
| 1. Für Einrichtung eines Zimmers zur Aufbewahrung der Lehrmittel | 381 | 64 |
| 2. Für Anbringung von Oberlicht in den Klassenzimmern im Nebengebäude | 711 | 67 |
| Summa | 47 781 | 45 |

Balance.

| | |
|----------------------|-------------------|
| Die Einnahme beträgt | 47 781 Mk. 45 Pf. |
| Die Ausgabe beträgt | 47 781 " 45 " |

Balancirt.

5. Rechnung der Provinzial-Taubstumm-Anstalt zu Schlochau pro 1. April 1888/89.

I. Einnahme.

Laufende Verwaltung.

| | Mt. | Pf. |
|---|---------------|-----------|
| 1. Unterhaltungskosten und Schölgeld für Pensionaire, Freischüler und Zahlschüler | 255 | 26 |
| 2. Unvorhergesehene Einnahmen | 2 | 05 |
| 3. Zuschuß aus der Landes-Hauptkasse | 39 306 | 78 |
| Summa | 39 564 | 09 |

II. Ausgabe.

Laufende Verwaltung.

a. Dauernde Ausgaben.

| | | |
|----------------------------------|--------|----|
| 1. Besoldungen | 17 252 | 50 |
| 2. Andere persönliche Ausgaben | 510 | — |
| 3. Zu Unterrichtsmitteln | 494 | 11 |
| 4. Zu Schulutensilien | 69 | 25 |
| 5. Zu Hausgeräthen | 39 | 05 |
| 6. Für Heizung und Beleuchtung | 417 | 85 |
| 7. Baukosten und Abgaben | 455 | 88 |
| 8. Kost- und Pflegegeld | 13 681 | 20 |
| 9. Für Kleidung und Schlafgeräth | 4 225 | 63 |
| 10. Für Arzt und Arznei | 180 | 42 |
| 11. Insgemein | 629 | 20 |

b. Außerordentliche Ausgaben.

| | | |
|---|---------------|-----------|
| 1. Zur Beschaffung von Winterfenstern und zum Bau eines Windfangs | 1 609 | — |
| Summa | 39 564 | 09 |

Balance.

| | | | | |
|----------------------|--------|-----|----|-----|
| Die Einnahme beträgt | 39 564 | Mt. | 09 | Pf. |
| Die Ausgabe beträgt | 39 564 | „ | 09 | „ |

Balancirt.

6. Rechnung des Provinzial-Hebammen-Lehr-Instituts in Danzig pro 1. April 1888/89.

I. Einnahme.

| | Mr. | Ps. |
|---|---------------|-----------|
| A. Rest-Verwaltung. | | |
| 1. Zur Notatenerledigung pro 1887/88 | — | 77 |
| 2. Rest an Hebammenlehrgeld aus dem Jahre 1887/88 | 64 | 50 |
| B. Laufende Verwaltung. | | |
| 1. Vom Grundeigenthum | — | — |
| 2. Hebungen von Lehrschülerinnen | 5 692 | — |
| 3. Insgemein | 794 | 10 |
| 4. Zuschuß aus der Landes-Hauptkasse | 20 403 | 28 |
| Summa | 26 954 | 65 |

II. Ausgabe.

| | Mr. | Ps. |
|--|---------------|-----------|
| Laufende Verwaltung. | | |
| 1. Befolgungen und andere persönliche Ausgaben | 6 537 | — |
| 2. Zur Verpflegung | 8 974 | — |
| 3. Zur Reinigung | 427 | 35 |
| 4. Zur Feuerung und Beleuchtung | 2 574 | 80 |
| 5. Zu Beschaffungen für die Lehrtöchter | 660 | — |
| 6. Zur Unterhaltung der Gebäude einschließlich der Wasserleitung | 3 628 | 85 |
| 7. Insgemein | 4 152 | 65 |
| Summa | 26 954 | 65 |

Balance.

| | |
|--------------------------------|-------------------|
| Die Einnahme beträgt | 26 954 Mr. 65 Ps. |
| Die Ausgabe beträgt | 26 954 " 65 " |
| Balancirt. | |

7. Rechnung der Provinzial-Besserungs- und Landarmen-Anstalt in Konitz pro 1. April 1888|89.

I. Einnahme.

A. Rest-Verwaltung.

Nach der vorjährigen Rechnung an Arbeitsverdienst

139 54

B. Laufende Verwaltung.

a. Dauernde Einnahmen.

| | | |
|--|--------|----|
| 1. Aus Grundeigenthum und ökonomischen Nutzungen | 3 652 | — |
| 2. Arbeitsverdienst der Häslinge | 49 268 | 97 |
| 3. Zuschuß aus der Landes-Hauptkasse | 86 982 | 66 |
| 4. Insgemein | 1 273 | 54 |

b. Außerordentliche Einnahmen.

Zu außerordentlichen Ausgaben Zuschuß aus der Landes-Hauptkasse

4 697 70

Summa 146 014 41

II. Ausgabe.

Laufende Verwaltung.

a. Dauernde Ausgaben.

| | | |
|--|--------|----|
| 1. Abgaben und Lasten | 443 | 96 |
| 2. Befoldungen, Pensionen und Remunerationen | 41 263 | 73 |
| 3. Bureaukosten | 2 699 | 94 |
| 4. Zur Unterhaltung der Häslinge | 73 576 | 74 |
| 5. Zur Unterhaltung des Inventars | 4 699 | 76 |
| 6. Zur Heizung und Beleuchtung | 12 804 | 46 |
| 7. Bau- und Reparaturkosten | 2 143 | 92 |
| 8. Zu Kultus- und Unterrichtsbedürfnissen | 393 | 15 |
| 9. Zu Reiseunterstützungen und Transportkosten | 927 | 76 |
| 10. Zu Begräbniszwecken | 43 | 90 |
| 11. Insgemein | 2 319 | 39 |

b. Außerordentliche Ausgaben.

| | | |
|---|-------|----|
| 1. Zur Erweiterung der Kocheinrichtung | 2 700 | — |
| 2. Zur Ergänzung der Dampfrohrleitung nach dem Pumpenhanse | 998 | 60 |
| 3. Zur Herstellung von Drahtgittern vor den Kellerfenstern der Anstaltsgebäude und Erweiterung der elektrischen Meldeanlage | 999 | 10 |

Summa 146 014 41

Balance.

| | | | | |
|--------------------------------|---------|-----|----|-----|
| Die Einnahme beträgt | 146 014 | Mk. | 41 | Pf. |
| Die Ausgabe beträgt | 146 014 | „ | 41 | „ |

Balancirt.

8. Rechnung über das Zwangs-Erziehungswesen und die Provinzial-Zwangs-Erziehungs-Anstalt zu Tempelburg pro 1. April 1888/89.

I. Einnahme.

A. Rest-Verwaltung.

Zur Notatenerledigung pro 1887/88

| | Mk. | Pf. |
|---|-----|-----|
| Zur Notatenerledigung pro 1887/88 | — | 58 |

B. Laufende Verwaltung.

- 1. Zuschuß aus der Staatskasse
- 2. Zuschuß aus der Landes-Hauptkasse
- 3. Vom Grundeigenthum
- 4. Oekonomische Nutzungen
- 5. Erlös für Forstwaaren
- 6. Unvorhergesehene Einnahmen

| | | |
|--|--------|----|
| 1. Zuschuß aus der Staatskasse | 31 654 | 29 |
| 2. Zuschuß aus der Landes-Hauptkasse | 28 905 | 02 |
| 3. Vom Grundeigenthum | 1 212 | 61 |
| 4. Oekonomische Nutzungen | 78 | 96 |
| 5. Erlös für Forstwaaren | 239 | 10 |
| 6. Unvorhergesehene Einnahmen | 57 | 38 |

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Summa | 62 147 | 94 |
|--------------|---------------|-----------|

II. Ausgabe.

A. Rest-Verwaltung.

Zur Notatenerledigung pro 1887/88

| | | |
|--|---|----|
| | — | 19 |
|--|---|----|

B. Laufende Verwaltung.

- 1. Pflegegeld für die in Privatpflege befindlichen Kinder
- 2. Besoldungen und Löhne
- 3. Zu Unterrichtsmitteln
- 4. Zur Unterhaltung der Haus- und Küchengeräthe
- 5. Zur Heizung und Beleuchtung
- 6. Baukosten und Abgaben
- 7. Verpflegung
- 8. Für Bekleidung und Schlafgeräth
- 9. Für Arzt und Arznei
- 10. Kur- und Verpflegungskosten
- 11. Für Ertheilung des Confirmanden-Unterrichts
- 12. Insgemein

| | | |
|---|--------|----|
| 1. Pflegegeld für die in Privatpflege befindlichen Kinder | 13 468 | 94 |
| 2. Besoldungen und Löhne | 13 455 | 74 |
| 3. Zu Unterrichtsmitteln | 696 | 90 |
| 4. Zur Unterhaltung der Haus- und Küchengeräthe | 531 | 11 |
| 5. Zur Heizung und Beleuchtung | 2 322 | 08 |
| 6. Baukosten und Abgaben | 1 718 | 01 |
| 7. Verpflegung | 18 520 | 03 |
| 8. Für Bekleidung und Schlafgeräth | 5 843 | 46 |
| 9. Für Arzt und Arznei | 497 | 59 |
| 10. Kur- und Verpflegungskosten | 751 | 85 |
| 11. Für Ertheilung des Confirmanden-Unterrichts | 620 | 10 |
| 12. Insgemein | 3 721 | 94 |

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Summa | 62 147 | 94 |
|--------------|---------------|-----------|

Balance.

Die Einnahme beträgt 62 147 Mk. 94 Pf.
Die Ausgabe beträgt 62 147 „ 94 „

Balancirt.

9. Rechnung der Wilhelm-Augusta-Blinden-Anstalt zu Königsthal pro 1. April 1888/89.

I. Einnahme.

A. Restverwaltung.

Zur Notatenerledigung pro 1887/88 11 75

B. Laufende Verwaltung.

| | | |
|--|--------|----|
| 1. Zuschuß aus der Landeshauptkasse | 31 175 | 13 |
| 2. Pflegegelder von Angehörigen bemittelter Zöglinge | 390 | — |
| 3. Aus Grundeigenthum und ökonomischen Nutzungen | 173 | 18 |
| 4. Erlös aus verkauften Handarbeiten | 4 971 | 19 |
| 5. Unvorhergesehene Einnahmen | 141 | 27 |

Summa 36 862 52

II. Ausgabe.

Laufende Verwaltung.

| | | |
|--|-------|----|
| 1. Lehrerbefoldungen | 7 800 | — |
| 2. Andere persönliche Ausgaben | 4 210 | 50 |
| 3. Zu Unterrichtsmitteln | 706 | 28 |
| 4. Zur Beschaffung von Arbeitsmaterial | 7 713 | 49 |
| 5. Zur Unterhaltung von Haus- und Küchengeräthen | 276 | 30 |
| 6. Heizung und Beleuchtung | 2 538 | 21 |
| 7. Baukosten, Abgaben und Lasten | 3 227 | 53 |
| 8. Bespeisung | 5 356 | 13 |
| 9. Bekleidung und Schlafgeräth | 2 243 | 27 |
| 10. Arznei-, Kur- und Verpflegungskosten | 113 | 73 |
| 11. Insgemein | 2 677 | 08 |

Summa 36 862 52

Balance.

Die Einnahme beträgt 36 862 Mk. 52 Pf.
Die Ausgabe beträgt 36 862 Mk. 52 Pf.

Balancirt.

10. Rechnung über die Einnahmen und Ausgaben für Kunst und Wissenschaft pro 1. April 1888/89.

I. Einnahme.

A. Restverwaltung.

| | | |
|---------------------------------------|-------|----|
| Bestand aus früheren Jahren | 5 474 | 86 |
|---------------------------------------|-------|----|

B. Laufende Verwaltung.

| | | |
|--|--------|---|
| 1. Zuschuß aus der Landes-Hauptkasse | 36 000 | — |
| 2. Staatszuschuß für die kunstgewerbliche Sammlung | 500 | — |
| 3. Unvorhergesehene Einnahmen | 5 | — |

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Summa | 41 979 | 86 |
|--------------|---------------|-----------|

II. Ausgabe.

Laufende Verwaltung.

| | | |
|--|--------|----|
| 1. Subventionen | 7 100 | — |
| 2. Persönliche Ausgaben für das Museum | 4 932 | 25 |
| 3. Sächliche Ausgaben für das Museum | 2 890 | 99 |
| 4. Sonstige Ausgaben | 16 629 | 83 |

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Summa | 31 553 | 07 |
|--------------|---------------|-----------|

Balance.

| | | | | |
|--------------------------------|--------|-----|----|-----|
| Die Einnahme beträgt | 41 979 | Mk. | 86 | Pf. |
| Die Ausgabe beträgt | 31 553 | Mk. | 07 | Pf. |

| | | | | |
|----------------|---------------|------------|-----------|------------|
| Bestand | 10 426 | Mk. | 79 | Pf. |
|----------------|---------------|------------|-----------|------------|

11. Westpreussischer Feuer-Societäts-Fonds

pro 1. April 1888/89.

Rechnung II

Vereinsrechnung A

I. Einnahme.

A. Restverwaltung.

| | Mk. | Pf. |
|---|---------|-----|
| 1. Kosten der Versicherungsschilder ex 1886/87 | 561 | — |
| 2. Ordentliche Beiträge pro 1887/88 | 3 232 | 36 |
| 3. Zur Ergänzung des Reserve-Fonds | 901 | 74 |
| 4. Bestand des Vorjahres | 152 016 | 30 |
| 5. Außerordentliche Beiträge zur Deckung des Deficits pro 1886/87 | 87 160 | 77 |

B. Laufende Verwaltung.

a. Dauernde Einnahmen.

| | | |
|--|---------|----|
| 1. Ordentliche Feuer-Societäts-Beiträge | 565 742 | 81 |
| 2. Strafgelder und Strafbeiträge | — | — |
| 3. Zur Ergänzung des Reserve-Fonds | 161 542 | 21 |
| 4. Kosten der Versicherungsschilder | — | — |
| 5. Insgemein (mit Rücksicht auf Abrundung) | 546 | 80 |

b. Einmalige Einnahmen.

| | | |
|--|----------------|-----------|
| Nicht verbrauchte Beihilfe zur Beschaffung von Löschgeräthen aus den Vorjahren bis 1886/87 | 7 645 | — |
| Summa | 979 348 | 99 |

11. Bericht über den Verwaltungszustand des Kreis-Kommunal-Kassen-Verbands für das Jahr 1888/89

II. Ausgabe.

A. Restverwaltung.

| | Mk. | Pf. |
|---|---------|-----|
| 1. Zu Rest-Brandentschädigungen | 151 319 | 63 |
| 2. Beihilfen zur Beschaffung von Feuerlöschgeräthschaften aus den Vorjahren bis 1886/87 | 7 645 | — |
| 3. Zur Beschaffung von Versicherungsschildern ex 1886/87 | 11 | 15 |
| 4. Remunerationen der Kreis-Kommunalkassen-Kendanten | 6 122 | 01 |
| 5. Beihilfen zur Beschaffung von Feuerlöschgeräthen ex 1887/88 | 1 220 | — |
| 6. An den Reservefonds pro 1888/89 Ueberschüsse aus den Vorjahren | 30 567 | 42 |

B. Laufende Verwaltung.

| | | |
|---|---------|----|
| 1. Brandentschädigungen | 309 442 | — |
| 2. Prämien für Ermittlung von Brandstiftern zc. | 180 | — |
| 3. Beihilfen zur Beschaffung von Feuerlöschgeräthschaften zc. | — | — |
| 4. Entschädigung für niedergerissene, unversicherte Gebäude | 270 | 50 |
| 5. Verwaltungskosten | 55 475 | 36 |
| 6. Zur Ergänzung des Reservefonds | 145 302 | 40 |
| 7. Zu Projektkosten | 772 | 99 |
| 8. Beiträge an den Verband öffentlicher Feuerversicherungsanstalten in Deutschland zu Merseburg | 990 | — |
| 9. Zur Beschaffung von Versicherungsschildern | — | — |
| 10. Insgemein (zurückgezahlte Beiträge und zur Abrundung) | 294 | 50 |

| | | |
|--------------|----------------|-----------|
| Summa | 709 612 | 96 |
|--------------|----------------|-----------|

Balance.

| | | | |
|--------------------------------|----------------|--------|-----|
| Die Einnahme beträgt | 979 348 | Mk. 99 | Pf. |
| Die Ausgabe beträgt | 709 612 | Mk. 96 | Pf. |
| | <u>269 736</u> | Mk. 03 | Pf. |

12. Rechnung für die Provinzial-Wittwen- und Waisenkasse pro 1. April 1888/89.

I. Einnahme.

A. Rest-Verwaltung.

1. Bestand aus dem Vorjahre

B. Laufende Verwaltung.

1. Mitgliederbeiträge

2. Zuschüsse

3. Sicherheitsfonds

4. Insgemein

| | Mk. | Pf. |
|--------------|---------------|-----------|
| | 214 | 05 |
| | 34 088 | 57 |
| | 34 088 | 57 |
| | 9 399 | 50 |
| | 1 633 | 58 |
| Summa | 79 424 | 27 |

II. Ausgabe.

Laufende Verwaltung.

1. Wittwen- und Waisengeld

2. Sicherheitsfonds

3. Insgemein

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| | 6 148 | 14 |
| | 72 974 | 70 |
| | 5 | 24 |
| Summa | 79 128 | 08 |

Balance.

Die Einnahme beträgt 79 424 Mk. 27 Pf.

Die Ausgabe beträgt 79 128 „ 08 „

Bestand 296 Mk. 19 Pf.

13. Rechnung für die Westpreussische Gewerbekammer zu Danzig 1. April 1888/89.

I. Einnahme.

A. Rest-Verwaltung.

Bestand aus dem Vorjahre

B. Laufende Verwaltung.

Subvention von der Provinzial-Verwaltung

| | Mk. | Pf. |
|--------------|------------|-----------|
| | 272 | 77 |
| | 650 | — |
| Summa | 922 | 77 |

II. Ausgabe.

A. Rest-Verwaltung.

| | | |
|---|-----|----|
| Zu Restausgaben des Vorjahres | 237 | 20 |
|---|-----|----|

B. Laufende Verwaltung.

| | | |
|--|-----|------------|
| 1. Diäten und Reisekosten | — | — |
| 2. Befoldungen | 385 | 65 |
| 3. Druckkosten und für Formulare | 14 | 36 |
| 4. Schreibmaterialien und Buchbinderlohn | 187 | 10 |
| 5. Portokosten und Botenlohn | 48 | 85 |
| 6. Insgemein | 20 | — |
| Summa | | 893 |
| | | 16 |

Balance.

| | | | | |
|--------------------------------|-----|-----|----|-----|
| Die Einnahme beträgt | 922 | Mk. | 77 | Pf. |
| Die Ausgabe beträgt | 893 | " | 16 | " |
| Bestand 29 Mk. 61 Pf. | | | | |

14. Rechnung der Westpr. landwirthschaftlichen Berufs-Genossenschaft zu Danzig.

pro 1. April 1888/89.

I. Einnahme.

Laufende Verwaltung.

| | | |
|---|--------|---------------|
| 1. Beiträge der Genossenschaftsmitglieder | 59 329 | 90 |
| 2. Sonstige Einnahmen | 861 | 29 |
| Summa | | 60 191 |
| | | 19 |

II. Ausgabe.

Laufende Verwaltung.

| | | |
|--|--------|---------------|
| 1. Entschädigungen für Unfälle | 657 | — |
| 2. Schiedsgerichtskosten | 249 | 75 |
| 3. Kosten der ersten Einrichtung | 6 155 | 84 |
| 4. Reisekosten des Genossenschaftsvorstandes | 161 | 08 |
| 5. Gehälter und Remunerationen | 1 065 | 95 |
| 6. Schreibmaterialien | 365 | 14 |
| 7. Portokosten und Botenlohn | 308 | 04 |
| 8. Zinsen und sonstiger Verwaltungsaufwand | 2 155 | 89 |
| 9. Verwaltungskosten der Sectionen | 10 662 | 02 |
| Summa | | 21 780 |
| | | 71 |

Balance.

| | | | | |
|----------------------------------|--------|-----|----|-----|
| Die Einnahme beträgt | 60 191 | Mk. | 19 | Pf. |
| Die Ausgabe beträgt | 21 780 | " | 71 | " |
| Bestand 38 410 Mk. 48 Pf. | | | | |